

**#GEMEINSAM
ZUKUNFT
GESTALTEN**

Arbeitsbericht 2022 des Bildungsbüros

*BildungsRegion
Aachen*



Auf einem Blick

2022 waren die Auswirkungen der zwei Corona-Jahre 2020 und 2021 und der Flutkatastrophe 2021 noch deutlich zu spüren.

Die noch zu Jahresbeginn geltenden (Kontakt-)Beschränkungen hatten zur Folge, dass Veranstaltungen zunächst überwiegend in digitaler Form oder mit reduzierter Teilnehmerszahl stattfanden und erst sukzessive wieder in die „gewohnte“ Form zurückkehren konnten.

Erst nach dem Frühjahr und insb. nach den Sommerferien wurden Angebote und Maßnahmen im Bildungsbereich in großem Umfang nachgefragt. Dazu beigetragen haben auch neue Formate und Produkte, die während der letzten zwei Jahre entstanden sind und das Regelangebot erweiterten.

► Im Jahr 2022 ...

... gab es 59 Angebote die von mehr als 2.400 Bildungsverantwortlichen nachgefragt wurden.

... haben an 60 Maßnahmen und Angeboten über 67.500 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Für weitere über 13.200 Kinder konnten Angebote vermittelt werden, die von den Schulträgern finanziert wurden.

... gestalteten 32 geführte Arbeitsgruppen mit über 580 Expert_innen aus dem gesamten Bildungsnetzwerk diese Angebote und Maßnahmen.

... haben die umfangreichen Landes- und Bundesmittel aus den Förderprogrammen „AUFHOLEN NACH CORONA“ zu erheblich mehr Angeboten beigetragen. Darüber hinaus konnten städtere regionale Mittel im Umfang von rund 90.000 € eingespart werden, die mittels einer Mittelübertragung nun zusätzlich für 2023 zur Verfügung stehen.

... hat das A43 als (Ausbildungs-)Amt 1 Praktikantin, 1 Auszubildende, 1 Volontär und 3 junge Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr aufgenommen.

... wurde das Team im Bildungsbüro verstärkt: Yvonne Hugot-Zgodda (MINT-Bildung), Sophie-Marie Löhr (Amtsleitungsassistenz, Bildungszugabe).

... waren 14 unbefristet und 8 befristet beschäftigte Mitarbeitende mit insg. 16,58 Stellenanteilen zzgl. 1,8 Personalstellen vom VabW e.V. abgeordnet und zwei vom Land NRW abgeordnete pädagogische Mitarbeiterinnen im Bildungsbüro tätig (Stand: 31.12.22).

... wurden Ausgaben in Höhe von rund 3,072 Mio. € und Einnahmen in Höhe von 1,134 Mio. € (Förder- und Projektgelder) gemacht.

... lag der Zuschussbedarf für das Bildungsbüro bei 1,93 Mio. € (das sind 338.549 € unter dem Haushaltsansatz).

... war das Bildungsbüro im Gesamten zu 36,9 % gegenfinanziert.

... wurde zusätzlich das NRW-Projekt „Soziale Arbeit an Schulen“ (Förderung der Schulsozialarbeit in den Kommunen), mit 1.502.097,16 € Einnahmen und gleich hohen Ausgaben umgesetzt.

Gremien unter Führung des Bildungsbüros

► Lenkungskreis (LK)

Im Jahr 2022 tagte der Lenkungskreis insgesamt vier Mal. Die Sitzungen fanden am 17.03, 11.05., 31.08. und 07.12. statt.

Aktuelle Besetzung (Stand März 2023):

<u>Personen:</u>	<u>vertretene Institutionen</u>
Markus Terodde (Vorsitzender)	StädteRegion Aachen
Heinrich Brötz	Stadt Aachen
Dr. Beate Blüggel	Weiterbildung
Sevim Dogan	Kommunales Integrationszentrum Stadt Aachen
Jan Röder	Kommunales Integrationszentrum StädteRegion Aachen
Martina Mießen	Kindertagesstätten
Prof. Aloys Krieg	Hochschulen
N.N.	Jugendämter
Benno Pauls	Jugendeinrichtungen
Jörg Funk	Untere Schulaufsicht
Dr. Barbara Tillmanns	Bezirksregierung Köln
Ilse Zimmerman	Realschulen
Ralf Bauckhage	Gesamtschulen
Michael Geurtz	Hauptschulen
Andrea Gallwé	Förderschulen
Burkhard Lenzen	Berufskollegs
Manfred Schmidt	Kommunen (außer Stadt Aachen)
Dr. Sascha Derichs/Vera Götte	Bildungsbüro

Nach langjähriger Mitwirkung haben den Lenkungskreis verlassen: Susanne Schwier, Ingrid Wagner, Michael Höbig, Irmgard Braun, Stephanie Erggelet.

► Konferenz der Schul- und Bildungsdezernent_innen der StädteRegion Aachen

Im Jahr 2022 wurden insgesamt vier Sitzungen durchgeführt (15.03., 31.05., 07.09. und 30.11.).

► Politische Gremien: Schulausschuss der StädteRegion Aachen/Städteregionstag

Es wurden 11 Vorlagen des Bildungsbüros in den politischen Gremien beraten:

2022/0063 – "Partnerschaften für Demokratie"; Zwischenbilanz zur Umsetzung in der StädteRegion Aachen

2022/0064 – NRW-Förderung "Kompetenzzentrum 'Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Strukturwandel' – Neue Energie für nachhaltige Bildung in der Region" – Zwischenbericht und mögliche Fortführung des Themas BNE

2022/0144 – Einrichtung einer Stelle "Medientechniker:in" am Euregionalen Medienzentrum; Antrag der SPD-Städteregionstagsfraktion vom 23.02.2022

2022/0162 – Arbeitsbericht der Koordinationsstelle Jugendpartizipation

2022/0184 – Arbeitsbericht über die Aktivitäten des Bildungsbüros 2021

2022/0185 – Landesprogramm "Kein Abschluss ohne Anschluss" – Bericht über die Maßnahmen im Bereich des Übergangs

2022/0186 – Bildungszugabe der StädteRegion Aachen – Jahresbericht 2021

2022/0339 – Aktionsprogramm "Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler nach Corona"; Teilnahme am Projekt "students@school"

2022/0454 – Projekt FLIP in der StädteRegion Aachen – Sachstandsbericht 2022

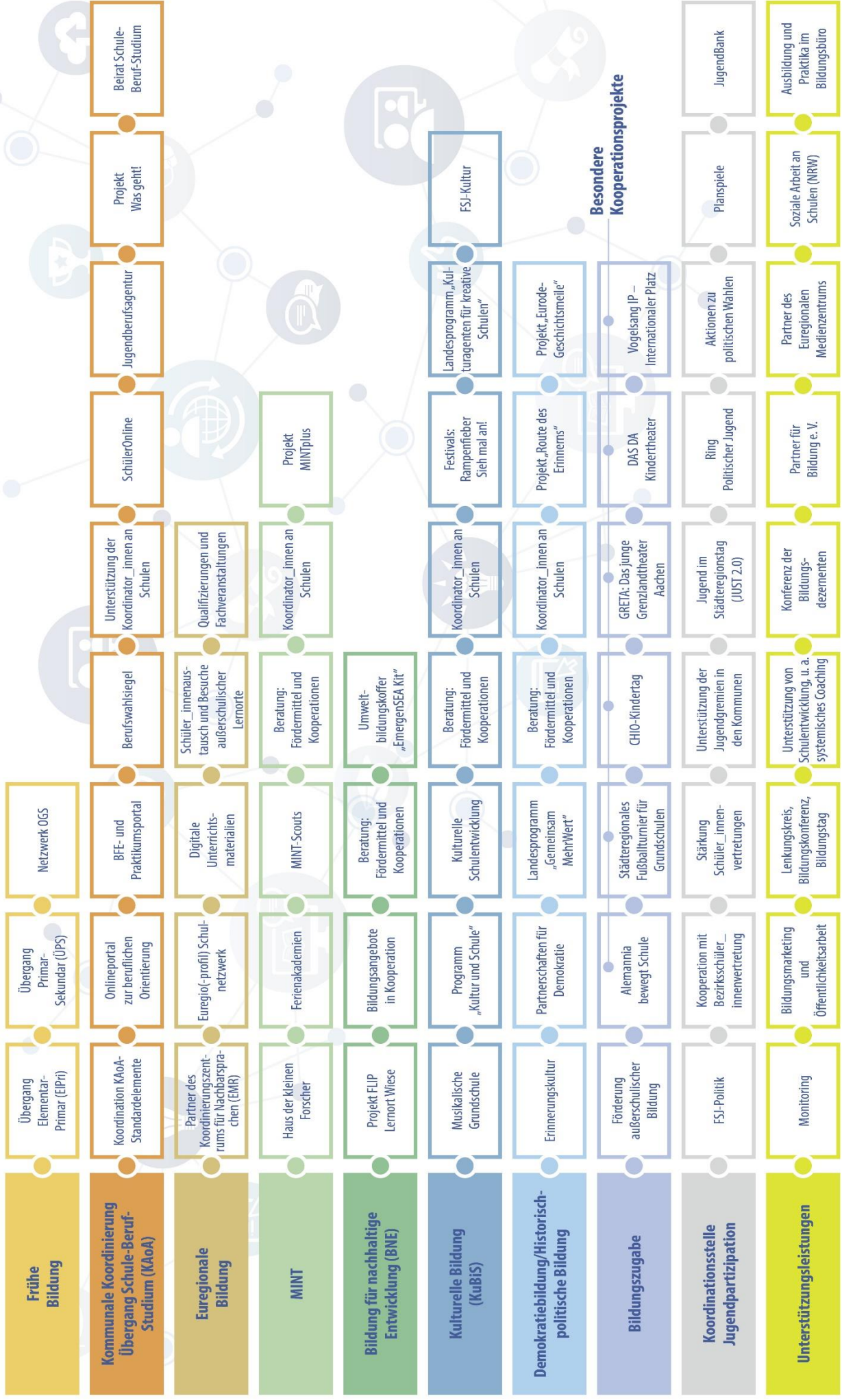
2022/0462 – Förderprogramme "Ankommen und Aufholen nach Corona" im Schulbereich – Aktueller Sachstand und Weiterführung

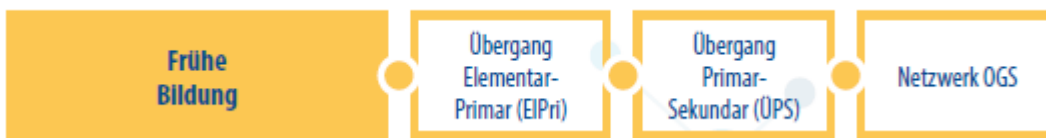
2022/0503 – Vergabe des Auftrags "Mach Mit! – Schülerprojekt im nicht-akademischen MINT-Bereich"

Im Folgenden wird über die Umsetzung der verschiedenen Arbeitsbereiche mit ihren Gremien und Dienstleistungen im Jahr 2022 berichtet.

A 43 Bildungsbüro

Arbeitsbereiche im Regionalen Bildungsnetzwerk entlang der Bildungskette






Zum Handlungsfeld „Frühe Bildung“ gehören der Übergang von der Elementar- in die Primarstufe, die Gestaltung des Offenen Ganztags und der Übergang von der Primar- in die Sekundarstufe.

► **Unser Netzwerk**

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
EIPri-Konferenz	1	70
EIPri-Steuergruppe	6	11
OGS-Konferenz	0	48
OGS-Steuergruppe	10	10
ÜPS-Steuergruppe	6	10

► **Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote**

1	Generelle Arbeitshilfen / Publikationen / Dokumentationen
Zielsetzung	Gezielte Information und Unterstützung der Arbeit von Fachkräften durch: <ul style="list-style-type: none"> ► Arbeitshilfe „Gestaltung des Übergangs von der Elementar- in die Primarstufe“ (EIPri-Ordner) ► Städteregionale Qualitätsempfehlungen für die Bereiche EIPri, OGS und ÜPS und zur Organisation von Präsenz- und Distanzlernen in Form von Checklisten ► „Kartenspiele“ zu den 4 OGS-Empfehlungen
Zielgruppe	Lehr- und pädagogische Fachkräfte der Kindertagesstätten, der Grund- und Förderschulen im Primarbereich und des Nachmittagsbereichs der Schulen im Primarbereich
Erreichbarkeit	rund 360 Einrichtungen: Kitas und Schulen im Primarbereich
2	Unterstützungsangebot für Kommunen
Zielsetzung	Beratung zur Gestaltung der Übergänge und bei der Qualitätsentwicklung des Offenen Ganztags.
Zielgruppe	Kitas, Schulen im Primarbereich, weiterführende Schulen, Offener Ganztag
Kooperation/ Akteure	Kommunale Fachverwaltung, bestehende Steuerungsgruppen, Träger, Beraterin im Ganztag, Fachreferentin Jugendförderung des LVR, Schulpsychologische Beratungsstellen, Untere Schulaufsicht
Anmerkungen	Das Angebot wurde von Eschweiler und Stolberg in Anspruch genommen.

3	Elternflyer und Video „Von der KiTa in die Schule – den Übergang in besonderen Zeiten gemeinsam gestalten“
Zielsetzung	Unterstützung der Eltern von Vorschulkindern mit dem Ziel, den Wechsel von der Kita in die Grundschule gut zu gestalten. Der Flyer enthielt Tipps dazu, wie Kinder trotz der Pandemiesituation gut auf den Schulstart vorbereiten werden können. Der Flyer wird durch die Kitas verteilt. Ein begleitendes Video unterstützte die Bewerbung.
Zielgruppe	Eltern, 300 Kitas der StädteRegion Aachen
Kooperation/ Akteure	Untere Schulaufsicht, ElPri-Steuergruppe, Kommunales Integrationszentrum der SR
Anmerkungen	<p>CORONA- SPEZIAL:</p> <p>Das Informationsangebot ging auf die besondere Situation der Vorschul Kinder und ihrer Eltern ein, da für die Kinder aufgrund der Pandemiesituation weniger Vorschulaktionen ermöglicht werden konnten. Der Flyer wurde in 11 Sprachen inkl. Ukrainisch übersetzt.</p> <p>Hier gibt es das Video und den Flyer in unterschiedlichen Sprachen: https://www.staedteregion-aachen.de/de/navigation/aemter/bildungsbuero-a-43/elpri-uebergang-von-der-elementar-in-die-pri-marstufe-elpri</p>
	 <p>The image shows the cover of a flyer titled 'Von der KiTa in die Schule'. The main graphic features the letters 'ABC' in large, white, 3D-style font against a wooden background. Below the letters are several colorful handprints in various colors (yellow, green, blue, red, pink). The text 'Den Übergang in besonderen Zeiten gemeinsam gestalten' is written at the bottom. Logos for 'StädteRegion Aachen' and 'Kommunales Integrationszentrum der StädteRegion Aachen' are visible at the bottom right.</p>
4	ElPri-Online-Gespräch
Zielsetzung	Online-Veranstaltung am 19.10.2022 zum Thema, welche Projekte und Ideen den Kindern helfen, den Übergang von der Kita besser zu gestalten und was bei Kindern mit Förderbedarf beachtet werden muss. Das „MuTig-Projekt“ wurde vorgestellt.
Zielgruppe	Lehr- und pädagogische Fachkräfte der Kindertagesstätten, der Grund- und Förderschulen im Primarbereich
Kooperation/ Akteure	Untere Schulaufsicht, Inklusionsfachberatung, Frühförderung der Lebenshilfe, Teilnehmer_innen der ElPri-Gremien
Erreichbarkeit	Ca. 110 Teilnehmende
Anmerkungen	Nach der guten Erfahrung des letzten Jahres wurde die Veranstaltung erneut online geplant.
5	OGS-Rundreise
Zielsetzung	Kennen lernen neuer Konzepte im Bereich OGS. Tandems aus Kolleg_innen des Unterrichts und außerunterrichtlichen Angebots (OGS) sowie Trägervertreter_innen besuchen an verschiedenen Terminen Schulen zu unterschiedlichen Aspekten des Offenen Ganztags (17.-21.01.2022).
Zielgruppe	Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte des Nachmittagsbereichs der Schulen im Primarbereich, OGS-Träger, Schulträger

Kooperation/ Akteure	OGS-Steuergruppe, insb. untere Schulaufsicht
Erreichbarkeit	40 Personen aus 19 Grundschulen der StädteRegion besuchten 10 Angebote
Anmerkungen	CORONA- SPEZIAL: Aufgrund der Pandemie wurden weniger Teilnehmende für die Angebote zugelassen.

6	Veranstaltung „Medienbildung im Offenen Ganzttag“
Zielsetzung	Kennenlernen medienpädagogischer Projekte im Offenen Ganzttag und Anregungen für die Arbeit am 13.05.2022.
Zielgruppe	Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte des Nachmittagsbereichs der Schulen im Primarbereich, OGS-Träger
Kooperation/ Akteure	Euregionales Medienzentrum, OGS-Steuergruppe
Erreichbarkeit	30 Teilnehmende

7	ÜPS Fachtag „Das ICH und WIR stärken! Übergang von der Primar- in die Sekundarstufe in besonderen Zeiten“
Zielsetzung	Veranstaltung, die über Bedürfnisse von Kindern im Übergang sowie auf Möglichkeiten zur Stärkung der Kinder sowie regionale Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten informiert sowie den Austausch zwischen Lehrkräften ermöglicht.
Zielgruppe	Lehr- und pädagogische Fachkräfte der Grund- und Förderschulen im Primarbereich und weiterführenden Schulen
Kooperation/ Akteure	Untere Schulaufsicht, Teilnehmer_innen der ÜPS Gremien, Schulpsychologischer Dienst der Stadt Aachen, Schulpsychologische Beratungsstelle Städteregion Aachen, Jugendamt der Städteregion, DiKu5 Koordinatorinnen
Erreichbarkeit	ca. 75 Teilnehmende
Anmerkungen	CORONA- SPEZIAL: Die Veranstaltung ging auf Auswirkungen der Pandemie auf Kinder ein und wies Unterstützungsangebote auf.

8	Lehrer_innensprechtage
Zielsetzung	Austausch der Grundschullehrkräfte mit Lehrkräften der weiterführenden Schulen über Schüler_innen im 5. Schuljahr bei zentralen Veranstaltungen
Zielgruppe	Lehrkräfte der ehemaligen 4. Klassen der Schulen im Primarbereich, Klassenlehrkräfte der 5. Klassen; bisher beteiligte Kommunen sind Eschweiler, Aachen, Stolberg und Alsdorf

Kooperation/ Akteure	ÜPS–Steuergruppe, untere und obere Schulaufsicht In Aachen werden die Lehrer_innensprechtage vom Bildungsbüro, in Eschweiler und Stolberg vom Schulträger, in Alsdorf durch jeweils eine Schulleitung der weiterführenden Schulen organisiert.
Erreichbarkeit	Schulen im Primarbereich, weiterführende Schulen In Aachen gab es 2022 ca. 180 Teilnehmende



Das NRW-Vorhaben „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ ist ein landesweit einheitlicher, systematischer Übergang von der Schule in die Ausbildung oder in ein Studium. Berufliche Orientierung und Studienorientierung (BO/SO) wird in allen Schulen ab der 8. Klasse verbindlich umgesetzt. Für die Umsetzung in den Schulen besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht/Generale KAoA. Weitere Ansätze sind Übergangsmaßnahmen und die Stärkung der dualen Ausbildung. Im Bildungsbüro ist die „Kommunale Koordinierungsstelle“ für KAoA verortet, sie ist Informations- und Kontaktstelle für Akteure im Übergang Schule-Beruf-Studium (u.a. Schulen, Unternehmen, Träger, Kammern, Agentur für Arbeit, Jobcenter).

Im Jahr 2022 feierte die Akteurgemeinschaft das 10-jährige Jubiläum von KAoA in der StädteRegion Aachen. Hierzu fand ein Festakt mit rund 120 Gästen statt.

► Unser Netzwerk

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Beirat Schule-Beruf-Studium	2	23
Steuergruppe Schule-Beruf-Studium	3	12
Facharbeitsgruppen	-	-

► Finanzielle Ausstattung:

Das Landesvorhaben „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ wird in der Städtereion von der Kommunalen Koordinierungsstelle umgesetzt. Im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF) wird die Kommunale Koordinierungsstelle durch das Ministerium für Arbeit Gesundheit und Soziales NRW (MAGS) gefördert.

Es werden monatliche Pauschalen zu 40 % durch das MAGS übernommen, welche Personalausgaben und Sachausgaben abdecken sollen (zuzüglich einer Restkostenpauschale von 20%). Die Pauschalen werden nur für besetzte Stellen ausgezahlt und betragen für Projektleitung 7.230,- € und für Projektmitarbeit 5.640,- € pro Monat. Insgesamt wurden für die StädteRegion Aachen 5,8 Stellen für die Kommunale Koordinierungsstelle bewilligt. Mit einem Stellenumfang von 5,7 Stellen wurde 2022 die Bewilligung fast vollständig ausgeschöpft.

Für das Jahr 2022 wurden auf dieser Basis insgesamt 194.330,88 € an die StädteRegion Aachen ausgezahlt.

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	Koordination der trägergestützten KAoA-Standardelemente (SBO) in den Schulen (Potenzialanalyse, Berufsfelderkundung Träger, Praxiskurse, KAoA-kompakt, Ferienkurse)
Zielsetzung	Unterstützung des Landes NRW bei der Umsetzung der Standardelemente
Zielgruppe	Schüler_innen aller Schulformen ab Klasse 8, inkl. Berufskollegs, bzw. Koordinator_innen für Berufliche Orientierung (StuBOs)
Kooperation/ Akteure	Schulaufsicht/Generale KAoA; Regionalkoordinator Bez.Reg. Köln; Teilnehmende der Facharbeitsgruppe I (Studien- und Berufsorientierung); Weiterbildungsträger
Erreichbarkeit	Potenzialanalyse (4.139 SuS), Berufsfelderkundung (1.383 SuS), Praxiskurse (672 SuS), KAoA kompakt (103 SuS)
Anmerkungen	Es wurde versucht, Zusatzangebote (z.B. Ferienkurse) zu etablieren, die aber wegen mangelnder Nachfrage nicht umgesetzt werden konnten.
2	BFE-Portal / Praktikumsportal
Zielsetzung	Bereitstellung und Pflege/Verwaltung eines Online-Portals, das die Organisation von Berufsfelderkundungen für Unternehmen und Schulen erleichtert.
Zielgruppe	Schüler_innen aller weiterführenden Schulen
Kooperation/ Akteure	Kommunale Wirtschaftsförderungen, Unternehmen, Kammern
Finanzielle Ausstattung	Kosten: 2.380,- €
Erreichbarkeit	2021/ 2022 sind 159 BFE-Tage gebucht worden.
Anmerkungen	Das BFE-Portal wurde für das Matching von Praktikumsplätzen erweitert. Hier der Link: https://staedteregion-aachen.bfe-nrw.de/node/291228
3	Gestaltung des KAoA-Standardelements „Praxiskurse“
Zielsetzung	Unterstützung des Landes NRW bei der Umsetzung des Standardelementes Praxiskurse durch Erstellung eines Wahlheftes für Schüler_innen
Zielgruppe	StuBOs und Schüler_innen der weiterführenden Schulen
Kooperation/ Akteure	Schulaufsicht/Generale KAoA; Regionalkoordinator Bez.Reg. Köln; Teilnehmende der Facharbeitsgruppe I (Studien- und Berufsorientierung); Weiterbildungsträger
Erreichbarkeit	11 weiterführende Schulen

4	Projektvorhaben Übergangsbegleitung
Zielsetzung	Ausgleich möglicher Nachteile in der beruflichen Orientierung durch Ausfall von Praktika
Zielgruppe	Schüler_innen von Haupt-, Real- und Gesamtschulen und Berufskollegs
Kooperation/ Akteure	Weiterbildungsträger, Agentur für Arbeit, Schulen
Finanzielle Ausstattung	Bereitstellung von 480 Plätzen durch das Land NRW
Erreichbarkeit	17 weiterführende Schulen und 3 Berufskollegs mit insgesamt 301 Schüler_innen
Anmerkungen	CORONA-SPEZIAL: Das Projekt ist konzipiert worden, um Auswirkungen von Corona auszugleichen

5	Berufswahl-SIEGEL
Zielsetzung	Landesweite Auszeichnung für Schulen mit vorbildlicher Berufs- und Studienorientierung
Zielgruppe	Alle weiterführenden Schulen
Kooperation/ Akteure	Netzwerk Berufswahl-SIEGEL NRW, Agentur für Arbeit, IHK, HWK, RWTH Aachen, FH Aachen, Jugendberufshilfe der Stadt Aachen, Schulen, Bezirksschülervertretung
Erreichbarkeit	4 SIEGEL-Schulen
Anmerkungen	Im Jahr 2022 wurden keine Zertifizierungen bzw. Rezertifizierungen durchgeführt.



6	Fahrplan Berufs- und Studienorientierung
Zielsetzung	Übersicht über den Prozess der Beruflichen Orientierung an Schulen mit Tipps und Kontaktdaten für Schüler_innen und deren Eltern
Zielgruppe	Alle Schüler_innen der 8. Klasse
Kooperation/ Akteure	Mitglieder der Facharbeitsgruppe I Sek I und Sek II
Finanzielle Ausstattung	Druckkosten: 1.670 €
Erreichbarkeit	~2.500 SuS im Jahrgang



7	Digitaler Elternabend zur Berufsorientierung: „Mach was dir gefällt! Warum Eltern bei der Berufswahl mitentscheiden, auch wenn sie es nicht wollen“
Zielsetzung	Unterstützung von Eltern im Berufsorientierungsprozess ihrer Kinder
Zielgruppe	Eltern
Kooperation/ Akteure	Bundesinstitut für Berufsbildung, Ausbildungskonsens der Region Aachen
Erreichbarkeit	110 teilnehmende Eltern

8	Jugendberufsagentur
Zielsetzung	Zusammenarbeit der Rechtskreise (SGB II, SGB III und SGB VIII) zur Optimierung der Hilfen über gemeinsame Fallbearbeitung. Die KoKo koordiniert den regelmäßigen strategischen Austausch sowie sog. Fallkonferenzen.
Zielgruppe	Jugendliche mit multiplen Problemlagen auf dem Weg in Ausbildung und Arbeit
Kooperation/ Akteure	Agentur für Arbeit (SGB III), Jobcenter (SGB II), Jugendämter (SGBVIII), Schulen und weitere Akteure im Bereich des Übergangs
Erreichbarkeit	Anlaufstelle und Beratung in Aachen in den Räumen der Agentur für Arbeit, i.d.R. quartalsweise Fallkonferenzen für die Kommunen im Nordkreis und in Stolberg.
Anmerkungen	Nachdem die Zusammenarbeit durch die Corona-Pandemie ausgesetzt war, haben sich die Partner 2022 auf strategischer Ebene mit einer Wiederbelebung der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit befasst.

9	Projekt Respekt 2.0!
Zielsetzung	Wiederanbindung entkoppelter Jugendlicher an das Hilfesystem
Zielgruppe	Junge Menschen in schwierigen Lebenslagen, die von klassischen Angeboten des Hilfesystems nicht oder nur noch schwer erreicht werden.
Kooperation/ Akteure	Jobcenter, Sozialwerk Aachener Christen e.V. (SAC) und Verein für allgemeine und berufliche Weiterbildung (VabW e.V.)
Finanzielle Ausstattung	Finanziert durch das Jobcenter mit Beteiligung des Bildungsbüros (24.000 €).
Erreichbarkeit	225 Plätze. Der Verbleib im Projekt ist individuell, freiwerdende Plätze werden i.d.R. über eine Warteliste nachbesetzt
Anmerkungen	Gefördert nach §16 h SGB II. Bildungsbüro übernimmt stellvertretend den Finanzierungsanteil für den Rechtskreis SGB VIII (für alle 7 Jugendämter in der Städteregion). Der Ko-Finanzierungsbeitrag wurde 2022 nicht abgerufen.



10	Schüler Online	
		Schüler_innen: Anmeldung zu den gymnasialen Oberstufen und zu Bildungsgängen der Berufskollegs
Zielsetzung		Schulen: Instrument für die Berufsschulpflichtüberwachung Betriebe: Anmeldung der Auszubildenden Bildungsbüro: statistische Auswertungen
Zielgruppe		Aufnehmende und abgebende Schulen, Schüler_innen im Übergang von der Sek I in die Sek II sowie beim Übergang zu den Berufskollegs und Betriebe
Kooperation/Akteure		Schulen, Schüler_innen, Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz)
Finanzielle Ausstattung		IT-Kosten 21.682,80 €
Erreichbarkeit		4.787 Anmeldungen an den Berufskollegs der SR AC über Schüler Online
Anmerkungen		https://www.schueleranmeldung.de/ProdB/Startseiten/login.aspx



11	Projekt „was geht“	
		Einjährige Unterstützung und Begleitung von Schüler_innen durch professionelle Mentor_innen bei der beruflichen Orientierung und im Übergang ins Berufsleben. Die Mentor_innen stehen den Jugendlichen nach dem Schuljahr noch bis zum Jahresende als Ansprechpersonen zur Verfügung. Die Teilnahme startet jeweils mit Beginn des neuen Schuljahres.
Zielsetzung		
Zielgruppe		Schüler_innen der Berufsfachschule Typ II des Berufskollegs
Kooperation/Akteure		Walter Blüchert Stiftung, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Berufskolleg Simmerath/Stolberg, Berufskolleg Käthe-Kollwitz-Schule, Berufskolleg für Gestaltung und Technik
Finanzielle Ausstattung		Die Walter Blüchert Stiftung stellt die finanziellen Mittel zur Durchführung des Projektes (Mentor_innen, Workshops)
Erreichbarkeit		27 Schüler_innen (Schuljahr 22/23) an 3 Berufskollegs (Käthe-Kollwitz Schule, BK für Gestaltung und Technik, BK Simmerath/Stolberg)



12	KAoA – Microsite für die StädteRegion Aachen
Zielsetzung	KAoA als Marke sichtbar machen und etablieren; regionale Angebote im Bereich beruflicher Orientierung und Übergangsmaßnahmen abbilden und bewerben; Zentrales Portal zur Hilfestellung und Materialfindung für Lehrkräfte
Zielgruppe	weiterführende Schulen, Eltern, Schüler, Lehrkräfte, Betriebe, Kooperationspartner
Anmerkungen	Die Webseite wurde im Sommer 2022 freigeschaltet: kaoa.staedtereion-aachen.de

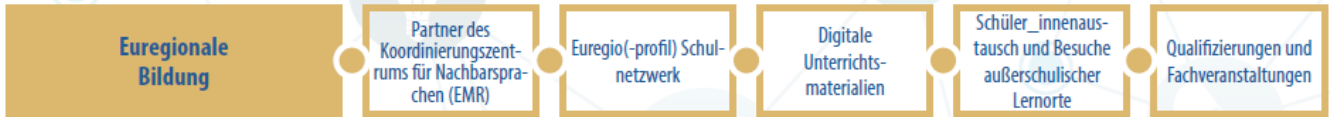
13	Teilnahme am Regionalen Ausbildungskonsens
Zielsetzung	Entwicklung von Maßnahmen und Projekten, die sich am Bedarf des regionalen Ausbildungsmarkts orientieren
Zielgruppe	Jugendliche im Übergang Schule–Beruf, Fachkräfte und Eltern
Kooperation/ Akteure	Regionalagentur, IHK, HWK, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, Berufskollegs, DGB, Kommunale Koordinierungsstellen der Region Aachen
Anmerkungen	Die Kommunale Koordinierungsstelle hat u. a. bei der Bewerbung und Durchführung der digitalen Elternabende unterstützt. Sie übernahm den Versand der hierzu erstellten Postkarten und führte selbst einen Elternabend durch (s. Punkt 7). Sie beteiligt sich außerdem an dem Instagram Kanal „Ausbildung jetzt!“

14	Inhaltliche Begleitung der Qualitätszirkel
Zielsetzung	Unterstützung der Koordinator_innen für Berufliche Orientierung bei der Umsetzung der KAoA–Standardelemente Beruflicher Orientierung
Zielgruppe	Koordinatorinnen und Koordinatoren für Berufliche Orientierung aller Schulformen
Kooperation/ Akteure	Schulaufsicht/Generale KAoA; Regionalkoordinatoren Bez.Reg. Köln; Weiterbildungsträger
Erreichbarkeit	weiterführende Schulen und Berufskollegs
Anmerkungen	Es haben 17 Treffen der weiterführenden Schulen und Berufskollegs stattgefunden

15	Lernen in der digitalen Arbeitswelt
Zielsetzung	Qualifizierungsangebote im Bereich der digitalen Bildung
Zielgruppe	Schüler_innen und Auszubildende

Kooperation/ Akteure	Berufskolleg Nord, Berufskolleg Simmerath/Stolberg, Käthe-Kollwitz-Schule Aachen, Berufskolleg Eschweiler, Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung, Gemeinschaftshauptschule Aretzstraße, Viktor-Frankl-Schule, Gustav-Heinemann-Gesamtschule Alsdorf
Finanzielle Ausstattung	36.897,68 € im Jahr 2022 ausgegeben
Erreichbarkeit	38 mehrstündige Schulungen an 8 Schulen
Anmerkungen	Der Städteregionsausschuss hat in seiner Sitzung am 17.06.2021 die Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen und Qualifizierungsangeboten beschlossen.
16	Entrepreneurship/Business Rallye
Zielsetzung	Kompetenzentwicklung/-zuwächse im Rahmen der Beruflichen Orientierung, Förderung von Talenten und Mut zur Umsetzung von eigenen Geschäftsideen und Unternehmensgründung, Stärkung der Gründerlandschaft in NRW
Zielgruppe	Schüler_innen der Jahrgangsstufe 10
Kooperation/ Akteure	IW JUNIOR gGmbH, Gustav-Heinemann-Gesamtschule Alsdorf, Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, VEDA GmbH, Lindt & Sprüngli
Erreichbarkeit	24 Schüler_innen
Anmerkungen	Die Schüler_innen haben über mehrere Wochen mit Unterstützung ihrer Klassenlehrerin unterschiedliche Aufgaben zum Thema Unternehmensgründung bearbeitet. Beim Pitch-Tag am 07.06.2022 erhielten die Schüler_innen von einer Jury ein Feedback zu ihren Geschäftsideen.
17	Innovationsplanspiel "FutureSpirit"
Zielsetzung	Im Rahmen der Beruflichen Orientierung die aktive Auseinandersetzung von Jugendlichen mit dem Thema „unternehmerische Innovation“ fördern und die Vielfalt der Arbeitswelt aufzeigen.
Zielgruppe	Schüler_innen der Jahrgangsstufe 10
Kooperation/ Akteure	ifok GmbH, Gymnasium Würselen, Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, RWTH Aachen University
Erreichbarkeit	22 Schüler_innen
Anmerkungen	Die Schüler_innen haben zwei Tage lang mit Moderatorinnen der Firma ifok unterschiedliche Aufgaben zum Thema Unternehmensgründung bearbeitet. Beim „Pitch“ am 10.11.2022 erhielten die Schüler_innen von einer Jury ein Feedback zu ihren Geschäftsideen.

18	Gemeinsam.Stark.VorOrt (Verantwortungskette)
Zielsetzung	Die kommunalen Steuerungsgremien werden bei der Implementierung und Ausgestaltung der Verantwortungskette von externen Beratenden unterstützt.
Zielgruppe	Mitglieder aus Beirat und Steuergruppe
Kooperation/ Akteure	cultur A GmbH, G.I.B. NRW
Erreichbarkeit	24 Akteure
Anmerkungen	Der erste Workshop zur Implementierung der Verantwortungskette hat am 23.11.2022 stattgefunden.
19	Bildungswegenavigator (BIWENAV)
Zielsetzung	Implementierung des Online-Beratungstools für die Städteregion Aachen
Zielgruppe	Schüler_innen, Eltern, Lehrer_innen, Akteure des Bildungsnetzwerks
Kooperation/ Akteure	KoKo Düsseldorf
Erreichbarkeit	Nach Einführung können Nutzungszahlen abgerufen werden.
Anmerkungen	Die KoKo hat sich in den Steuergremien erfolgreich für eine Einführung des BIWENAVs in der Städteregion Aachen eingesetzt. Im Jahr 2023 wird die Umsetzung mit Hilfe der Firma SMARTini erfolgen.
20	Jubiläumsveranstaltung 10 Jahre KAoA in der StädteRegion Aachen
Zielsetzung	Wertschätzung der bisherigen Zusammenarbeit, Vernetzung
Zielgruppe	Alle am KAoA-Prozess beteiligten Akteure
Kooperation/ Akteure	Agentur für Arbeit, IHK, HWK, Schulaufsicht, Regionalkoordinatoren
Erreichbarkeit	120 Teilnehmende
Anmerkungen	Einmalige Veranstaltung im Rahmen der 10-jährigen Durchführung des Landesprogramms in der StädteRegion Aachen



Das grenzüberschreitende INTERREG–Projekt EMRLingua schafft eine zentrale Stelle für euregionale Schulnetzwerke, Beratungs- und Weiterbildungsangebote sowie Fördermöglichkeiten und Unterrichtsmaterialien. Es umfasst drei Arbeitsschwerpunkte:

1. Schaffung eines euregionalen Koordinierungs- und Wissenszentrums für Nachbarsprachen und interkulturelle Kompetenzen
2. Koordination euregionaler Labels und Zertifizierungen von Schulen
3. Entwicklung von euregionalen Unterrichtsmaterialien und digitalen Tools

Projektpartner EMRLingua:

EVTZ Euregio Maas–Rhein, StädteRegion Aachen, Kreisverwaltung Düren, Vogelsang IP, Kreisverwaltung Heinsberg, Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft (B), Stichting Voortgezet Onderwijs Parkstad Limburg (NL), Universität Maastricht – ITEM (NL), University Colleges Leuven–Limburg (B)

Assoziierte Partner: Bezirksregierung Köln, Nuffic (NL), Landesinstitut Rheinland–Pfalz, Zuyd Hogeschool (NL), Taalunie (NL)

► Unser Netzwerk

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Begleitausschuss Interreg (Supervision Committee)	1	25
Projektlenkungsausschuss (Partner meeting)	2	25
Steuergruppe Arbeitspaket 3: Digitale Unterrichtsmaterialien	12	5
Lenkungsausschuss Arbeitspaket 3: Digitale Unterrichtsmaterialien	2	20
Pädagogische Arbeitsgruppe mpublish Geographie	6	15
Konzeptionelle Arbeitsgruppe mpublish Geographie	1	6
Trinationale Zertifizierungskommission	1	12

► Finanzielle Ausstattung:

EMRLingua wird durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union im Rahmen des INTERREG V A Programms Euregio Maas–Rhein gefördert, kofinanziert durch das Ministerium für Schule und Bildung NRW.

Gesamtvolumen: 2.718.485,90 € (StädteRegion Aachen 606.124,04 €)

Laufzeit: März 2021 – August 2023 (Ende der Förderphase INTERREG V)

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	EMRLingua: Schüleraustausche und Besuche außerschulischer Lernorte in den Nachbarregionen Belgiens (B) und den Niederlanden (NL)
Zielsetzung	Förderung der Nachbarsprachenkenntnis und interkultureller Kompetenz durch euregionale Begegnungsaktivitäten in B/NL oder mit der Partnerschule
Zielgruppe	Schüler_innen aller Schulformen mit Fokus auf Euregioprofilschulen
Kooperation/ Akteure	(assoziierte) Projektpartner EMRLingua
Erreichbarkeit	Alle Grund- und weiterführenden Schulen der StädteRegion Aachen, insbesondere Euregioprofilschulen, konnten Anträge zur Kostenübernahme einreichen.
Anmerkungen	Aufgrund von Corona konnten bis einschließlich März 2022 keine grenzüberschreitenden Aktivitäten und Fahrten ins Ausland durchgeführt werden. Von April bis Dezember 2022 wurden wieder Besuche außerschulischer Lernorte und Fahrten mit insgesamt 18 Schulen realisiert. Im Jahr 2022 nahmen 603 Schüler_innen teil.
2	EMRLingua: Euregionale Fachveranstaltungen für Lehrer_innen und Bildungsakteure
Zielsetzung	Vernetzung euregional aktiver und interessierter Schulen in der Euregio Maas-Rhein sowie Bewerbung unserer Bildungsangebote sowie der beteiligten Projektpartner anderer Regionen.
Zielgruppe	Schulleitungen, Lehrer_innen, Euregioprofilschulkoordinator_innen und weitere euregionale Bildungsakteure in der Euregio Maas-Rhein mit Fokus auf die Region Aachen
Kooperation/ Akteure	(assoziierte) Projektpartner EMRLingua
Erreichbarkeit	77 Teilnehmende
Anmerkungen	Insgesamt fanden im Jahr 2022 drei Fachveranstaltungen in Präsenz mit unterschiedlichen, fachlichen Inhalten statt. Höhepunkt war die Nachbarsprachenkonferenz am 19.10.2022 mit über 100 Teilnehmenden.
3	Euregionale Rundfahrt zu historischen Stätten in der Grenzregion
Zielsetzung	Außerschulische Lernorte in der Euregio kennenzulernen, Austausch über zukünftige Einbindung in Unterricht und Grundlage für eine transnationale Erinnerungskultur
Zielgruppe	Lehrpersonen und pädagogische Fachkräfte außerschulischer Lernorte
Kooperation/ Akteure	Herbert Ruland

Erreichbarkeit	25 Lehrpersonen und Fachkräfte
Anmerkungen	Umsetzung im Rahmen des Projekts „EMRLingua“

4 Weiterentwicklung des Euregioprofilschulnetzwerkes

Zielsetzung	Stärkung und Erweiterung (Neu- bzw. Rezertifizierung) von Schulen mit euregionalem Profil
Zielgruppe	Euregioprofilschulen, <i>Euregioscholen</i> , euregional interessierte Schulen
Kooperation/ Akteure	EMRLingua, abgeordnete Lehrkräfte der Bezirksregierung Köln
Erreichbarkeit	Das Euregioprofilnetzwerk umfasst 60 Schulen, davon 24 in der StädteRegion Aachen. Es gibt 6 <i>Euregioscholen</i> auf niederländischer Seite mit dem Ziel der Erweiterung auf deutscher und belgischer Seite.
Anmerkungen	Das Netzwerk der Euregioprofilschulen wurde 2020 vom Region Aachen Zweckverband an den EVTZ Euregio-Maas-Rhein übertragen und wird im Rahmen des Projekts EMRLingua fortgeführt. Zuletzt wurde das Berufskolleg Nord neu zertifiziert.

5 Entwicklung eines digitalen und mehrsprachigen Geographiebuchs zur Euregio Maas-Rhein

Zielsetzung	Erstellung eines multimedialen Geographieschulbuchs zum fächerübergreifenden Einsatz im Geographie-/Sachkundeunterricht sowie im Nachbarsprachen- oder bilingualen Unterricht in den Klassenstufen 5-13.
Zielgruppe	Lehrer_innen von Grund- und weiterführenden Schulen in der Euregio Maas-Rhein
Kooperation/ Akteure	(assoziierte) Projektpartner EMRLingua: Co-Leitung StädteRegion Aachen und Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Digitale Lernwelten GmbH
Erreichbarkeit	Nutzbar für alle Schulen in der EMR; Integration auf der dreisprachigen Projektwebsite www.emrlingua.eu
Anmerkungen	Fertigstellung und Einsatz des digitalen Geographiebuchs bis Ende 2023. Enge Zusammenarbeit mit Lehrer_innen aus allen fünf Teilgebieten der Euregio Maas-Rhein sowie regionaler wissenschaftlicher Expertise

6	Entwicklung einer Datenbank für euregionales und fächerübergreifendes Unterrichtsmaterial
Zielsetzung	Nutzerfreundliche Bündelung attraktiver Unterrichtsmaterialien auf Deutsch, Französisch und Niederländisch für die Klassenstufen 5–13.
Zielgruppe	Lehrer_innen von Grund- und weiterführenden Schulen in der Euregio Maas–Rhein
Kooperation/ Akteure	(assoziierte) Projektpartner EMRLingua: Co–Leitung StädteRegion Aachen und Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Erreichbarkeit	Integration auf der dreisprachigen Projektwebsite www.emrlingua.eu
Anmerkungen	Nutzung ab Sommer 2023 geplant, sukzessive Integration von Unterrichtsmaterialien im Projektverlauf



Die MINT-Disziplinen haben durch die renommierten Hochschulen und die zahlreichen Unternehmen einen besonderen Status. Damit Kinder und Jugendliche ihre Neugier und individuellen Begabungen optimal entfalten können, wird die systematische MINT-Bildung gestärkt.

► **Unser Netzwerk**

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Arbeitskreis MINT	2	25
BNE/MINT-Konferenz	1	108
MINT-Koordinator_innen an Grund- und weiterführenden Schulen	-	150

► **Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote**

1	Netzwerk „Haus der kleinen Forscher in der StädteRegion Aachen“	
Zielsetzung	Fortbildungen für den geschulten Einsatz und die Umsetzung der Experimente mit Kindern/ alltagsintegrierte Umsetzung von MINT und BNE-Inhalten	
Zielgruppe	Pädagogische Fach- und Lehrkräfte aus Kita und Grundschulen	
Kooperation/ Akteure	Stiftung Haus der kleinen Forscher, Zinkhütter Hof, Stadt Würselen, Partner für Bildung e.V.	
Finanzielle Ausstattung	Finanzielle Unterstützung durch Partner für Bildung e.V. und Zinkhütter Hof. Die Räumlichkeiten für die Fortbildungen standen durch den Zinkhütter Hof kostenfrei zur Verfügung.	
Erreichbarkeit	2022 fanden 4 Präsenz-Fortbildungen und 2 Online-Fortbildungen statt mit insgesamt 53 Teilnehmenden.	
Anmerkungen	2022 stand nur eine Trainerin aus unserem Netzwerk zur Verfügung (sonst sind es zwei), so dass im Vergleich zum Vorjahr weniger Fortbildungen durchgeführt werden konnten.	



2	Angebote für MINT-Koordinator_innen
Zielsetzung	Umsetzung von gezielten Unterstützungsangeboten für die MINT-Koordinator_innen: Stärkung des Netzwerks, Weitergabe von Informationen und Initiierung von Kooperationen und Projekten MINT-Infos: Alle 6–8 Wochen Informationen über aktuelle Workshops, Wettbewerbe, Projekte und Programme für Lehrkräfte und Schüler_innen.
Zielgruppe	Feste Ansprechpartner_innen an jeder Schule, die durch die Schulleitung als Koordinator_in benannt wurden.
Erreichbarkeit	über 150 feste Ansprechpersonen an fast allen Schulen
Anmerkungen	Drei Ausgaben der MINT-Info wurden verschickt.

3	Qualifizierungen / Fachveranstaltungen
Zielsetzung	BNE/MINT-Konferenz zum Thema „BNE trifft MINT: Entdecken – Austauschen – Vernetzen“ mit Cathrin Gronenberg, BNE-Agentur NRW und Markus Real, zdi-Netzwerk MINT.Regio.
Zielgruppe	Fachkräfte aus dem MINT-Bereich, MINT-Anbieter_innen, Interessierte pädagogische Fachkräfte
Kooperation/ Akteure	AK MINT, BNE AG
Erreichbarkeit	108 Teilnehmende
Anmerkungen	Die MINT-Konferenz hat im Rahmen des Projekts „Kompetenzzentrum: BNE im Strukturwandel“ am 24. März 2022 auf Grund von Corona digital stattgefunden

4	MINT-Scouts
Zielsetzung	Förderung der Begeisterung für MINT bei Jugendlichen
Zielgruppe	Jugendliche ab der 8. Klasse
Kooperation/ Akteure	Gesamtschule Brand, Kaiser-Karls-Gymnasium, Gymnasium Herzogenrath, zdi Netzwerk Aachen, RWTH Aachen, FH Aachen
Erreichbarkeit	18 Schüler_innen
Anmerkungen	Die MINT-Scouts haben am 21.01.2022 das InfoSphere der RWTH Aachen, am 30.03.2022 das Aero Race Lab der FH Aachen und am 05.05.2022 das Schülerlabor Physik der RWTH Aachen besucht und konnten zu verschiedenen Themen experimentieren. Am 03.06.2022 resümierten die MINT-Scouts im Rahmen der Abschlussveranstaltung im Oecher Lab zur 1. Phase des Projektes und entwickelten Ideen für die 2. Phase. Im Ergebnis konnte in Zusammenarbeit mit dem MSE der RWTH Aachen ein 3D-Druck-Workshop am 21.12.2022 durchgeführt werden. Derzeit wird das Projektkonzeptes überarbeitet.

5	Ferienakademien
Zielsetzung	Zwei Wochen individuelle Förderung in den Sommerferien mit vielen außerschulischen Bildungsangeboten
Zielgruppe	Grundschulen
Kooperation/ Akteure	11 Grundschulen/OGS: OGS Lindenschule Aachen, OGS Brander Feld, OGS Bildchen, OGS Passstraße, OGS Brühlstraße Aachen-Eilendorf, OGS Eduard-Mörike, OGS Don Bosco, OGS Barbaraschule Standort Pumpe/Stich, OGS Eschweiler Stadtmitte, OGS Ofden, OGS Bischofstraße Stolberg 25 außerschulische Anbieter_innen: Science College Overbach, Energeticon, Anna Schaffrath, NaturErlebnisWerkstatt, Ulrike Gutmann, Bio-Bauernhof Paulinenwäldchen, LVR-Freilichtmuseum Kommern, Ingenieure ohne Grenzen, Künstler Klaus Glutting, Künstlerin Marina Freude, DAS DA Theater, Musikpädagogin Yann Le Roux, Tänzerin Alexa Harst, AWA Abfallberatung, Kletterwald Aachen, Anne Bon-temp, Künstlerin Edith Bachmann, Musiker Christoph Moses, La Fieri, Meral Haurich, Alemannia Aachen, Discovery Museum (NL), Mad Science (NL), Barfußpark Brunsum (NL), Naturpark Botrange (B).
Finanzielle Ausstattung	Gesamtausgaben: 32.975,10 €. Die teilnehmenden Schulen/OGSen haben 15.136,64 € anteilig übernommen.
Erreichbarkeit	ca. 300 Kinder
Anmerkungen	2022 wurde das Projekt erstmalig für alle Grundschulen geöffnet. Neuerung ist, dass die Schulen einen Eigenanteil aufbringen müssen, um eine größere Anzahl von Schulen bedienen zu können. Aufgrund geringerer Ausgaben in den Sommerferien wurde den teilnehmenden Schulen 2022 erstmalig eine Ferienakademie in den Herbstferien angeboten, die von vier Grundschulen in Anspruch genommen wurde.
6	Projekt „Smart School“ im Rahmen „Digitale Modellregion NRW“
Zielsetzung	Ausstattung von zehn Schulen mit Umwelt- und Verbrauchssensoren auf Basis der LoRaWAN Technologie. Nutzung der ermittelten Daten und der Sensortechnik für schulische Umwelt-, Nachhaltigkeits- und Technikprojekte; Erstellung von begleitenden didaktischen Unterrichtsmaterialien.
Zielgruppe	Grundschulen, weiterführende Schulen und Berufskollegs
Kooperation/ Akteure	S64 – Mobilität und Klimaschutz, regio iT, Euregionales Medienzentrum
Finanzielle Ausstattung	Vom Landesministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie gefördertes Projekt im Rahmen „Digitale Modellregion NRW“. Fördervolumen: 640.000 Euro zzgl. eines Eigenanteils von 20%. Laufzeit: 01.09.20 – 31.08.22
Erreichbarkeit	Teilnehmende Schulen: GS Roetgen, GS Breinig, GS Barbaraschule, Marienschule Alsdorf, Gymnasium Baesweiler, St. Michael Gymnasium Monschau, BK Alsdorf, BK Stolberg/Simmerath, BK Gestaltung und Technik, BK Mies-van-der-Rohe
Anmerkungen	Das Projekt endete planmäßig am 31.08.2022. Vom Hochwasser betroffene Grundschulen haben im Jahr 2022 Calliope-Sets zur Verfügung gestellt bekommen, diese wurden an zwei Schulen genutzt. Calliope-Sets wurden auch an 3 Grundschulen des Projekts „Smart School“ eingesetzt.



Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist ein eigenständiges Arbeitsfeld im Bildungsbüro. Vielfältige neue Bildungsmaßnahmen für eine nachhaltige Entwicklung vor Ort finden Eingang ins Regionale Bildungsnetzwerk. Gleichzeitig ist BNE und die Berücksichtigung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele eine Querschnittsaufgabe für alle anderen Arbeitsbereiche.

Ökologische Transformation und die Bedeutung von Kleinstlebewesen zu erleben, ist mit dem Projekt FLIP möglich. Schüler_innen lernen den Lernort Wiese kennen.

Das Gelingen des Strukturwandels und der Energiewende in der Region steht im direkten Zusammenhang mit einer guten Bildungsqualität entlang der gesamten Bildungskette. Es werden zu den Themen des erneuten Strukturwandels neue Bildungsprojekte für junge Menschen entwickelt.

► Unser Netzwerk

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Projektbegleitende AG (PAG) zu FLIP	1	18
AG Öffentlichkeitsarbeit FLIP	1	5
AG Kompetenzzentrum BNE	2	17

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	Projekt FLIP (Förderung der Lebensqualität von Insekten und Menschen durch perfekte Wiesenwelten) – „Lernort Wiese“	
Zielsetzung	Ökologische und wissenschaftlich begleitete Aufwertung von Grünflächen, um regionaltypische neue Lebensräume für Insekten und Spinnentiere zu schaffen. Das Bildungsbüro bietet Schulen der Primarstufe mehrere kostenfreie Umweltbildungsmaßnahmen an, darunter leistungsdifferenziertes Unterrichtsmaterial „Lernort Wiese“ sowie praxisorientiertes Lernen während einer FLIP-Wiesenexkursion. Ziel ist, den Schüler_innen den speziellen Wert des Ökosystems „Wiese“ zu vermitteln und dem Artensterben entgegen zu wirken.	
Zielgruppe	Lehrer_innen und Schüler_innen der Primarstufe (perspektivisch auch andere Schulformen)	
Kooperation/ Akteure	Institut für Umweltforschung der RWTH Aachen University, Stadt Aachen Fachbereich Umwelt, Lehrstuhl für Communication Science / HCIC der RWTH Aachen University, Naturkundemuseum Karlsruhe, A 70-Umweltamt der StädteRegion Aachen	
Finanzielle Ausstattung	Gefördert über das Bundesprogramm Biologische Vielfalt: 2,53 Mio. € (Bundesamt für Naturschutz), Anteil Bildungsbüro: 47.832,83 € https://www.flip-wiesen.de/	



2 FLIP–Wiesenexkursionen

Zielsetzung Die kostenfreien FLIP–Wiesenexkursionen für interessierte Grundschulen und Einrichtungen des Offenen Ganztags machen Biodiversität für Kinder durch den Kontakt mit Vegetation, Boden, Insekten und Spinnentieren direkt erlebbar. Neben vielen angeleiteten praktischen Übungen auf der Wiese und der Beobachtung von Pflanzen und Tieren findet Wissensvermittlung zur Bedeutung von Biodiversität und den Folgen ihres Verlustes statt. Diese direkte Begegnung mit der Natur ist für die Kinder besonders wertvoll, da viele kaum noch oder nur wenig Kontakt zu Natur und Umwelt haben. Die kostenfreie FLIP–Wiesenexkursion setzt dieser Entfremdung vom natürlichen „Lernort Wiese“ niederschwellig etwas entgegen. Dazu passendes Unterrichtsmaterial ist ebenfalls beim Bildungsbüro erhältlich.

Zielgruppe Grund- und Förderschulen: für alle Klassen der Primarstufe; Offener Ganztag

Erreichbarkeit Rund 1.200 Kinder pro Jahr

Anmerkungen Gefördert über das Bundesprogramm Biologische Vielfalt.



3 Pädagogisches Material für den Sachunterricht: „Lernort Wiese“


Zielsetzung „Lernort Wiese“ wurde vom Bildungsbüro speziell für den Sachunterricht in unserer Region entwickelt: Es umfasst methodisch–didaktische Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung an Grundschulen, wertvolle Hintergrundinformationen für Lehrkräfte und tolle Arbeitsblätter für die Schüler_innen rund um den Lebensraum Wildblumenwiese. Das Material hat regionalen Bezug und zeigt u.a. Wiesenbilder aus der StädteRegion Aachen. Mit „Lernort Wiese“ kann eine FLIP–Wiesenexkursion optimal mit allen Klassenstufen der Primarstufe vor- und nachbereitet werden, da das Material leistungsdifferenziert und kostenfrei zur Verfügung steht.



Zielgruppe Lehrkräfte und Schüler_innen der Primarstufe (perspektivisch auch andere Schulformen)

Erreichbarkeit Alle Grund- und Förderschulen

Anmerkungen Gefördert über das Bundesprogramm Biologische Vielfalt.



4	Umweltkoffer EmergenSEA-Kit	
Zielsetzung	Kostenfreier Verleih des Umweltkoffers EmergenSEA-Kit vom Verein Everwave. 22 Koffer stehen für zur Verfügung mit Unterrichtsmaterialien zum Thema Wasser. Schüler_innen sollen für das Thema Wasser als lebenswichtige Ressource sensibilisiert werden.	
Zielgruppe	Weiterführende Schulen	
Kooperation/Akteure	Everwave, Sparkasse Aachen, Stawag	
Erreichbarkeit	2022 wurden 2 Koffer verliehen.	
Anmerkungen	<p>CORONA-SPEZIAL:</p> <p>Coronabedingt war die Nachfrage 2022 sehr gering. Intensivere Öffentlichkeitsarbeit startet Anfang 2023.</p>	
5	Kompetenzzentrum BNE im Strukturwandel – Netzwerkaufbau	
Zielsetzung	<p>Ausbau der partizipativen Netzwerkstrukturen im Bereich ‚BNE im Strukturwandel‘ mit Einbindung relevanter Akteure und Institutionen aus der Region.</p> <p>Vorbereitung öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen: BNE-Akademien und BNE-Konferenz</p> <p>Konzeptionelle Weiterentwicklung der Bildungsangebote der Kooperationspartner und passgenaue Ausrichtung auf BNE und die SDGs.</p>	
Zielgruppe	Formale und non-formale Bildungseinrichtungen, Fachverwaltung	 <p>ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG</p>
Kooperation/Akteure	Energieerlebnismuseum ENERGETICON Alsdorf Industriemuseum Zinkhütter Hof Stolberg	
Finanzielle Ausstattung	<p>113.539,64 € (gefördert vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MULNV)), davon 22.707,93 € Eigenanteil.</p> <p>Das Projekt wurde wie geplant fristgerecht zum 31.03.2022 abgeschlossen. Aufgrund von Personalausfällen wurden Fördermittel i. H. v. 9.860,10 € nicht verausgabte.</p>	
Anmerkungen	<p>CORONA-SPEZIAL:</p> <p>Coronabedingt konnten die Arbeitsgruppentreffen nur online durchgeführt werden. Auch die zwei BNE-Akademien und „BNE trifft MINT“-Konferenz (24. März 2022) wurden als Online-Veranstaltungen angeboten.</p>	

6	Bildungsprogramme in Kooperation mit dem Energeticon (im Rahmen des Förderprojektes Kompetenzzentrums BNE im Strukturwandel)	
Zielsetzung	Umsetzung von Bildungsprojekten am und mit dem ENERGETICON: <ul style="list-style-type: none"> • Qualifizierung der jungen Future-Guides (Peer-Education-Ansatz) • Die Geschichte der Zukunft (Digitalisierung der Museumsangebote): Konzeption und Erstellung eines Videos durch die Future Guides unter professioneller Anleitung. • Entwicklung von einem Entdeckerworkshop für Kitas und Grundschulen unter Einsatz des Entdeckerbuches „Eddi und Anna“ • Durchführung einer BNE-Akademie für Pädagog_innen (22.02.2022) 	
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche sowie Lehrkräfte aus Grund- und weiterführenden Schulen	
Kooperation/ Akteure	Energieerlebnismuseum ENERGETICON Alsdorf	
Erreichbarkeit	5 Jugendliche konnten als Future Guides weiter qualifiziert werden, die mit verschiedenen Führungen über 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene erreicht haben. 6 Multiplikator_innen haben an der BNE-Akademie teilgenommen.	
Anmerkungen	CORONA-SPEZIAL: Die Ausbildung der Future Guides erfolgte im Blended-Learning-Format.	
7	Bildungsprogramm in Kooperation mit dem Zinkhütter Hof (im Rahmen des Förderprojektes Kompetenzzentrum BNE im Strukturwandel)	
Zielsetzung	Einbindung von BNE und den SDGs in die bestehenden Bildungsangebote und Ausstellungen im Zinkhütter Hof (z. B. Zukunftswerkstatt) Konzeption und Erstellung von drei neuen Ausstellungselementen zum Thema BNE Durchführung einer BNE-Akademie für Pädagog_innen (1. Februar 2022).	
Zielgruppe	Schüler_innen und Lehrkräfte	
Kooperation/ Akteure	Zinkhütter Hof Stolberg	 <small>Industriemuseum Stolberg Cockerillstr.90 52222 Stolberg</small>
Erreichbarkeit	Ca. 60 Schüler_innen haben die neuen Ausstellungselemente getestet. 10 Multiplikator_innen haben an der BNE-Akademie teilgenommen.	
Anmerkungen	CORONA-SPEZIAL: Coronabedingt konnten die neu konzipierten Bildungsangebote noch nicht mit Kindergruppen erprobt werden.	



Unsere Region hat eine vielseitige und lebendige Kulturlandschaft. Das Handlungsfeld KuBiS erleichtert den Zugang für Kinder und Jugendliche zu Angeboten der kulturellen Bildung in der Region, indem Bildungseinrichtungen, Multiplikator_innen, Kulturschaffende und –anbieter durch bedarfsgerechte Dienstleistungen und Vernetzungsformate unterstützt, beraten und über aktuelle Entwicklungen informiert werden.

► Unser Netzwerk

Netzwerk KuBiS (Kulturelle Bildung in der StädteRegion Aachen) mit KuBiS–Steuergruppe, Arbeitsgremien und Konferenz

Steuergremium	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
KuBiS–Steuergruppe	4	20

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
AG KuBiS–Konferenz	6	7
AG–Sieh Mal An	2	3
Steuergruppe Rampenfieber	5	15
Steuergruppe Musik. Grundschule	4	4

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	Beratung zu und Vermittlung von Angeboten und Partnern, aktuellen Informationen, finanziellen Förderungen und Wettbewerben
Zielsetzung	Beratung und Unterstützung bei Fördermöglichkeiten und Kooperationen, um zusätzliche Projekte in der Region umsetzen zu können.
Zielgruppe	Kitas, Schule, außerschulische Lernorte, Kulturschaffende, Künstler_innen
Kooperation/ Akteure	Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW, Servicestelle „KULTUR MACHT STARK“ Nordrhein–Westfalen, Bundesvereinigung Kulturelle Kinder– und Jugendbildung (BKJ) e.V.
Erreichbarkeit	ca. 800 Personen/Bildungseinrichtungen im Verteiler

2	Arbeitshilfen / Publikationen / Dokumentationen
Zielsetzung	Gezielte Information und Unterstützung der Arbeit von Fachkräften und Multiplikator_innen durch: <ul style="list-style-type: none"> ▶ KuBiS–Newsletter: Informationen über aktuelle Workshops, Wettbewerbe, Projekte und Programme ▶ KuBiS– Förderbroschüre ▶ KuBiS–Flyer ▶ KuBiS– Zeitleiste ▶ Kurzer Draht zur Bildung – Digitale Lernangebote aus der Region
Zielgruppe	Multiplikator_innen in Kultur- und Bildungseinrichtungen, Kulturschaffende und Künstler_innen
Erreichbarkeit	Der Verteilerkreis umfasst ca. 800 Personen/Bildungseinrichtungen, die über Neuerscheinungen und Angebote informiert werden.
3	Angebote für Kulturkoordinator_innen – Stärkung des Netzwerks, Weitergabe von Information und Initiierung von Kooperationen und Projekten
Zielsetzung	Umsetzung von gezielten Unterstützungsangeboten für die Kulturkoordinator_innen: Dazu gehören Arbeitshilfen, Beratungsangebote, Vernetzungsveranstaltungen und exklusive Veranstaltungen zu z.B. Neueröffnungen von Ausstellungen, Theaterpremierer, etc. Die Koordinator_innen lernen so Angebote und Lernorte außerschulischer Akteur_innen kennen und umgekehrt.
Zielgruppe	Feste Ansprechpartner_innen an jeder Schule, die durch die Schulleitung als Koordinator_innen benannt wurden
Kooperation/ Akteure	KuBiS–Netzwerk, außerschulische kulturelle Bildungseinrichtungen (Museen, Stadtarchiv, Theater und Kulturschaffende aus der Region)
Erreichbarkeit	125 Kulturkoordinator_innen
Anmerkungen	Die Kulturkoordinator_innen werden mit der KuBiS–Info regelmäßig über Wettbewerbe, Veranstaltungen und Fördermöglichkeiten informiert. Eine neue Abfrage der Kulturkoordinator_innen an Schulen hat Ende 2022 stattgefunden.
4	Landesförderprogramm Kultur und Schule
Zielsetzung	Durchführung und Abwicklung des Förderprogramms für alle Kommunen der StädteRegion mit dem Ziel, Künstler_innen sowie Kulturpädagog_innen zur Gestaltung von Projekten in den Schulen über ein ganzes Schuljahr zu finanzieren.
Zielgruppe	Alle Schulen in der StädteRegion
Kooperation/ Akteure	Bezirksregierung Köln, MfKW, Kultursekretariat Gütersloh

Finanzielle Ausstattung	Gesamtvolumen 2022/23: rund 195.000 € Landesfördermittel rund 162.000; Eigenmittel StädteRegion rund 33.000 €.
Erreichbarkeit	Es wurden 52 Anträge gestellt, davon wurden für die Förderphase 22/23 52 Projekte (mit 4 Doppelprojekten, ein Sonderprojekt) an 39 Schulen mit 42 Künstler_innen bewilligt. Pro Kalenderjahr profitieren ca. 1.700 Kinder und Jugendliche.
Anmerkungen	Die StädteRegion übernimmt den Eigenanteil für alle Projekte der StädteRegion.

5	Kulturelle Schulentwicklung in der StädteRegion Aachen
Zielsetzung	Begleitung von Schulen, die ein kulturelles Schulprofil entwickeln oder weiterentwickeln wollen.
Zielgruppe	17 Schulen aller Schulformen aus der gesamten StädteRegion Aachen
Kooperation/ Akteure	Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“, MSB, Kompetenzteam NRW, Landesarbeitsgemeinschaft Tanz, CulturBazar, StadtSportbund, Kulturagentenschulen/ Kreativpotentiale (Mercator Stiftung), weitere Kulturschaffende der Region
Finanzielle Ausstattung	Förderung durch die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung NRW“, Fördervereine der Schulen, Stiftungen, bundes- und landesweite Förderprogramme
Erreichbarkeit	17 Schulen: KGS Passstraße, GGS Schönforst, KGS Sebastianusschule, Verbundschule St. Andreas, Standort Loverich, Europaschule Herzogenrath, Gesamtschule Aachen-Brand, Gustav-Heinemann-Gesamtschule, Maria-Montessori-Gesamtschule, 4. Aachener Gesamtschule, Amos Comenius Schule, Kaiser-Karls-Gymnasium, Städtisches Gymnasium Herzogenrath, Luise-Hensel-Realschule, BK Alsdorf, BK für Gestaltung und Technik, BK Herzogenrath, BK Käthe-Kollwitz-Schule
Anmerkungen	CORONA-SPEZIAL: Aufgrund der Auswirkungen der Pandemie wurde der Zeitraum der Begleitung der Schulen bis Herbst 2023 verlängert.

6	Kulturagenten für kreative Schulen
Zielsetzung	Kulturagenten beraten/begleiten Schulen, um innerhalb des kulturellen Schulprofils, künstlerisch-kreative Lerninhalte zu entwickeln, Visionsarbeiten und Planungen von Lerninhalten anzugehen, Künstlerakquise zu betreiben und kulturelle Prozesse an den Schulen zu managen.
Zielgruppe	6 Schulen aus der StädteRegion Aachen, 1 aus dem Kreis Heinsberg – <i>Netzwerk Herzogenrath, Alsdorf und Übach-Palenberg:</i> Europaschule Herzogenrath, Rodaschule Herzogenrath, Elisabethschule Herzogenrath, Käthe-Kollwitz-Schule Alsdorf, Willy-Brandt-Gesamtschule Übach-Palenberg – <i>Netzwerk Stadt Aachen:</i> Heinrich-Heine-Gesamtschule, 4. Aachener Gesamtschule
Kooperation/ Akteure	Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW, MSB, MKW, Bezirksregierung Köln, Kulturagentenschulen, Kulturinstitutionen und -schaffende der Region

Finanzielle Ausstattung	Die Finanzierung erfolgt über die Schulen im Rahmen von „Geld statt Stelle“. Dazu kommt das sog. Kunstgeld des Landes NRW (10.000€ pro Schule)
Erreichbarkeit	An allen Schulen wurden Projekte (Präsentationen, Ausstellungen) durchgeführt, wobei an der Roda-Schule coronabedingt einige Projekte nicht abgeschlossen werden konnten und nun fortgesetzt werden.
Anmerkungen	CORONA-SPEZIAL: Die ersten kulturellen Präsenzvorhaben „nach Corona“ haben gezeigt, wie sehr die Schüler_innen diese vermissten. Auch die Fachtage der Kulturagent_innen fanden wieder in Präsenz statt.

7	Rampenfieber – Junges Kulturfestival – Planungsjahr
Zielsetzung	Rampenfieber ist das junge Kulturfestival in der StädteRegion Aachen, Euskirchen, Heinsberg und Düren. Das dezentral stattfindende Festival schafft neue Zugänge zu kulturellen Einrichtungen und Aktivitäten für Kinder und Jugendliche, bündelt das Potential im Bereich der Kulturellen Bildung dieser Regionen und fördert den Nachwuchs sowie die lokalen Kulturakteure.
Zielgruppe	Jugendliche, Schulen, Jugendeinrichtungen, Anbieter aus den Bereichen Musik, Tanz, Bildende Kunst und Theater, Zirkus und Literatur
Kooperation/ Akteure	Zweckverband Region Aachen, Kreise Euskirchen, Düren, Heinsberg, Kulturbetrieb der Stadt Aachen, AKuT e.V
Finanzielle Ausstattung	Förderung im Rahmen der Regionalen Kulturpolitik NRW. Gesamtvolumen: 190.000 Euro, davon 15.600 Euro Eigenanteil der StädteRegion
Erreichbarkeit	Alle Schulen wurden in einer digitalen Infoveranstaltung informiert und erhielten vor Beginn des Schuljahres die Ausschreibungsunterlagen. Insgesamt waren am Festival über 500 Kinder und Jugendliche beteiligt sowie über 30 Künstler_innen aus den Sparten: Tanz, Musik, Theater, Literatur und Bildende Kunst.
Anmerkungen	Im „Durchführungsjahr“ 2022 standen die spartenspezifischen Festivals in den Gebietskörperschaften und außerdem die Durchführung einer Begegnungsveranstaltung für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen am 2. September 2022 im Eurogress Aachen.



8	„Sieh mal an!“ – Kindertheaterfestival – Aufführungsjahr
Zielsetzung	Kindertheaterfestival für Grundschulen
Zielgruppe	Alle Grundschulen und Förderschulen mit Grundschulzweig
Kooperation/ Akteure	AKuT e.V, Schulamt, Stadttheater Aachen, F. Viktor Rolff-Stiftung



Finanzielle Ausstattung	Ca. 14.775 €, abgedeckt über Sponsorenmittel
Erreichbarkeit	Teilnehmende Schulen: GGS Alsdorf Blumenrath, OGGS Hermannschule, KGS Straß, Kleebach-Schule, Schule am Lousberg, OGGS Breinig, Freie Waldorfschule Aachen, GS Am Höfling, GS Montessori Eilendorf, Europaschule KGS Passstraße, GGS Würselen, GGS Alt-Merkstein
Anmerkungen	2022 war das Aufführungsjahr des Kindertheaterfestivals. Die 12 teilnehmenden Grundschulen haben ihre Stücke in der Zeit vom 21. bis 30.03.2022 im Stadttheater Aachen und in der Europaschule Herzogenrath aufgeführt.

9	KuBiS-Konferenz
Zielsetzung	Die jährliche Kubis-Konferenz ist die Netzwerkveranstaltung im Bereich der kulturellen Bildung in der Städteregion Aachen und wird von den Mitgliedern der KuBiS-Steuergruppe ausgerichtet. Die Themen richten sich nach dem aktuellen Bedarf des Netzwerkes mit dem Ziel neuen Input zu geben, Synergien zu bilden und Informationen auszutauschen.
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, Künstler_innen und Kulturschaffende, weitere Multiplikator_innen, interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/Akteure	KuBiS-Steuergruppe
Erreichbarkeit	Ca. 80 Teilnehmende
Anmerkungen	Die KuBiS-Konferenz 2022 mit dem Titel: „Erleben – Gestalten – Stärken! Mehrwerte Kultureller Bildung in Krisenzeiten“ hat die Folgen aktueller Krisen für Kinder und Jugendliche in den Blick genommen. Das Inputtandem, Clara Wengert, Geschäftsführung der BKJ und Ulrike Hundhausen, freie Tanzpädagogin und Vorsitzende von CulturBazar e.V. verbanden in ihrem Vortrag Theorie und Praxis. Sie gaben unter Einbezug aktueller Studien einen Überblick zu den Zusammenhängen von Resilienz und Kultureller Bildung und machten diese anhand persönlicher, aktueller Erlebnisse aus der Region direkt erlebbar.

10	Freiwilliges Soziales Jahr – Kultur (FSJ-K) im Bildungsbüro
Zielsetzung	Angebot eines Freiwilligendienstes. Nachhaltige Sicherung der Jugendpartizipation im Netzwerk „Kulturelle Bildung“. Einbringen jugendlicher Meinungen in die Arbeitsprozesse. Unterstützung bei der Durchführung verschiedener Formate.
Zielgruppe	Jugendliche zwischen 18 und 26 Jahren
Finanzielle Ausstattung	9.986,34 €
Kooperation/Akteure	Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit Bildung Kultur NRW e.V. (Träger des FSJ in NRW), Trägerverbund Freiwilligendienste Kultur und Bildung (BKJ e.V.)
Anmerkungen	ab 15.08.21 – Nele Havertz, seit dem 15.08.22 – Sophie Erkens

11	Jugendpartizipation: Projekt „Was geht? Kultur!“
Zielsetzung	Seit dem Schuljahr 2019/20 werden Vertreter_innen speziell für den Bereich Kulturelle Bildung durch die Schülervertretungen gewählt. Diese Kulturvertreter_innen beteiligen sich an der kulturellen Entwicklung ihrer Schule, z.B. in der Kultursteuergruppe, zeigen Projekte und Fördermöglichkeiten auf, nehmen an regionalen Kulturveranstaltungen teil und sind Ansprechpartner_innen für die Mitschüler_innen. Die Koordinierung des Projekts ist angesiedelt bei der FSJ-Kultur Stelle.
Zielgruppe	Schüler_innen ab Klasse 8 in Schüler_innenvertretungen
Kooperation/Akteure	Künstler_innen und Einrichtungen der kulturellen Bildung;
Erreichbarkeit	CORONA- SPEZIAL: Aufgrund von Corona musste das Projekt pausieren. Jetzt wird das Projekt wieder von Beginn an aufgebaut, da die Schüler_innen von damals größtenteils nicht mehr an den Schulen sind.
12	Künstler und Künstlerinnen in die Kita
Zielsetzung	Das Förderprogramm des MfKW hat zum Ziel, frühe Zugänge und Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Kulturellen Bildung zu schaffen. Kinder bekommen so schon ab dem Elementarbereich einen authentischen Einblick in die künstlerisch-ästhetische Praxis von Akteur_innen einer Kunstsparte bzw. von Kultureinrichtungen. Sie stärken ihre eigenen Kompetenzen und Fähigkeiten durch künstlerisches Lernen sowie ästhetische Erfahrungen von Anfang an.
Zielgruppe	Kinder in Kitas und Familienzentren, Kulturschaffende. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden sowohl Kinder als auch deren Eltern in die Projektplanung und -durchführung einbezogen.
Finanzielle Ausstattung	Projekte werden mit maximal 3.000 Euro gefördert und erhalten 2.700 Euro (90 %) Landesförderung. Durch die Einrichtungen bzw. deren Träger ist damit ein Eigenanteil von 300 Euro (10 %) zu leisten.
Kooperation/Akteure	MfKW; Kita Foxiusstraße (Stolberg)
Erreichbarkeit	Informationen sind an alle Kitas gegangen.
Anmerkung	Das Bildungsbüro hat die städtische Kita Foxiusstraße in Stolberg gemeinsam mit dem MfKW bei dem Pilotvorhaben engmaschig unterstützt und beraten. Das Förderprogramm startete 2022 in die Pilotphase. Nachdem für das Jahr 2022 bereits Pilotprojekte in Familienzentren und plusKITAs ausgeschrieben wurden, können sich ab dem Jahr 2023 auch Projekte anderer Einrichtungstypen beteiligen. Für den Aufbau einer tragfähigen Struktur in der StädteRegion Aachen, die die Kitas für die Umsetzung des Programms nutzen können (Unterstützung bei der Antragsstellung, Aufbau eines Künstler_innenpools, Vernetzungsveranstaltungen, etc.), bedarf es zusätzlicher Ressourcen.



Teilhabe an einer aktiven Erinnerungskultur in der Region und diese auch selbst gestalten können: in Projekten oder bei Veranstaltungen mit historisch-politischer Bildung und Regionalgeschichte. Ein einzigartiger Arbeitsbereich in einem regionalen Bildungsnetzwerk in Nordrhein-Westfalen, der die vielfältige Expertise der Region einbindet.

► Unser Netzwerk

Arbeitsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Historisch-politische Bildung	3	25

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	Online-Übersichten „Kurzer Draht“ und „Route des Erinnerns“
Zielsetzung	Überblick der Angebote zu historisch-politischer Bildung für Schüler_innen und pädagogische Fachkräfte in der Euregio (für das Distanz-Lernen)
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte und Schüler_innen
Kooperation/ Akteure	AG historisch-politische Bildung
Erreichbarkeit	20 außerschulische Lernangebote
Anmerkungen	Online-Übersicht „Route des Erinnerns“: https://bportal.staedteregion-aachen.de/erinnerungskultur
2	Pogromnachtgedenken
Zielsetzung	Unterstützung der zivilgesellschaftlichen Bündnisse bei der Sichtbarkeit/Pressearbeit mit einer Übersicht von zentralen Veranstaltungen
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, Schüler_innen und interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/ Akteure	Zivilgesellschaftliche Akteure und Bündnisse
3	Stolpersteinreinigung
Zielsetzung	Koordination der gemeinsamen Reinigung der Stolpersteine in der StädteRegion Aachen

Zielgruppe	Schüler_innen, pädagogische Fachkräfte und interessierte Öffentlichkeit	
Kooperation/ Akteure	26 Schulen und 2 Jugendgruppen aus Aachen, Alsdorf, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau und Stolberg, sowie Auszubildende der StädteRegion Aachen	
Erreichbarkeit	250 Schüler_innen und Jugendliche	
Anmerkungen	Terminübersicht Stolpersteinreinigung 2022: https://www.staedtereion-aachen.de/fileadmin/user_upload/A_43/Dateien/HiPo/2022_Stolpersteinreinigung_UEbersicht.pdf	

4	Projektantrag „Heimat-Zeugnis“: „Route des Erinnerns“ – regionale (Lern-)Orte digital entdecken.
Zielsetzung	Entwicklung von acht digitalen Angeboten an authentischen Orten / außerschulischen Lernorten
Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, Schüler_innen
Kooperation/ Akteure	Akademie Vogelsang IP, Museumsdienst der Stadt Aachen, Stadtarchiv Aachen, Tuchwerk Aachen e.V., ENERGETICON gGmbH, Os Oche – Verein für Aachener Stadtgeschichte, StädteRegion Aachen (Antragsteller), Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Aachen, Lehrstuhl für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften der RWTH Aachen
Erreichbarkeit	6 außerschulische Lernorte
Anmerkungen	Information über Förderzusage am 10.11.2022, der Antrag wurde am 03.11.2020 eingereicht. Die Umsetzung erfolgt nach Rücksprache mit den Kooperationspartnern im Zeitraum 01.01.–31.12.2023.

5	Schulexkursion „Ziemlich beste Freunde“
Zielsetzung	Auseinandersetzung mit den Auswirkungen des Zweiten Weltkrieges in der Euregio und den deutsch-amerikanischen Beziehungen (Kriegsgedenkstätte „Henri-Chapelle American Cemetery and Memorial“ und die ehemalige NSDAP-Ausbildungsstätte Vogelsang IP)
Zielgruppe	Schüler_innen
Finanzielle Ausstattung	750 € (Kostenteilung mit Amerikahaus NRW e. V.)
Kooperation/ Akteure	Amerikahaus NRW e. V., Maria-Montessori-Gesamtschule Aachen, Waldschule Eschweiler
Erreichbarkeit	85 Schüler_innen, 4 Lehrer_innen

6	Projekt „SoKo-Dual – berufsethische Seminare an außerschulischen Lernorten“	
Zielsetzung	Auseinandersetzung mit Rassismus, Diskriminierung sowie einem Wertesystem, kulturellen Unterschieden und Gemeinsamkeiten	
Zielgruppe	Schüler_innen (angehende Berufskraftfahrer_innen)	
Finanzielle Ausstattung	2.400 €	
Kooperation/ Akteure	BK Simmerath-Stolberg	
Erreichbarkeit	90 Schüler_innen	
Anmerkungen	Umsetzung im Rahmen des Landesprogramms „Wertevermittlung“	
7	Lokal Europa	
Zielsetzung	Interaktive Theateraufführungen zur Beschäftigung mit der eigenen politischen Mitwirkung und Wirksamkeit (school lecture)	
Zielgruppe	Schüler_innen (ab 9. Jahrgangsstufe)	
Finanzielle Ausstattung	15.000 €	
Kooperation/ Akteure	Brachland Ensemble, BK Simmerath-Stolberg, Realschule Baesweiler	
Erreichbarkeit	200 Schüler_innen	
Anmerkungen	Umsetzung im Rahmen des Landesprogramms „Wertevermittlung“, drei weitere Aufführungen im Frühjahr 2023.	
8	Demokratiebildung und Partizipation in der KiTa	
Zielsetzung	Entwicklung von Konzepten zur Umsetzung von Demokratiebildung und Partizipation im Einrichtungsalltag (Prozessbegleitungen)	
Zielgruppe	Fachkräfte in KiTas und Familienzentren	
Finanzielle Ausstattung	9.000 €	
Kooperation/ Akteure	Multiplikator_innen des Konzepts „Kinderstube der Demokratie“ (Institut für Partizipation und Bildung), Verbund Eicherscheid/Dedenborn, Ki-Li-Ba Baesweiler, Familienzentrum St. Johannes der Täufer Simmerath, Familienzentrum Pustoblume	



Baesweiler, Trauminsel Baesweiler–Grengracht, Familienzentrum Hand in Hand Monschau–Konzen

Erreichbarkeit 70 Fachkräfte aus vier Einrichtungen

Anmerkungen Umsetzung im Rahmen des Landesprogramms „Wertevermittlung“

9 „Eurode–Geschichtsmeile“ Neustraße

Zielsetzung Bildungsprojekte und Bürgerbeteiligungsprozess zu Geschichten dies- und jenseits der Ländergrenzen entlang der Neustraße/ Nieuwstraat

Zielgruppe Schüler_innen, interessierte Öffentlichkeit

Finanzielle Ausstattung 75.000 €

Kooperation/ Akteure Zweckverband Eurode, Stadt Herzogenrath, Gemeinde Kerkrade, Stichting Eurode

Erreichbarkeit Projektauftritt Januar 2023 und Umsetzung des ersten Projektabschnitts bis Oktober 2023



Anmerkungen Mikroprojekt im Rahmen des Projektes People to People2 Interreg V-A EMR mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und der Euregio Maas–Rhein (EMR) kofinanziert, Prämierung NRW–Wettbewerb „Europa bei uns zuhause 2022“

10 Euregionale Rundfahrt zu historischen Stätten in der Grenzregion

Zielsetzung Außerschulische Lernorte in der Euregio kennenlernen, Austausch über zukünftige Einbindung in Unterricht und Grundlage für eine transnationale Erinnerungskultur

Zielgruppe Lehrpersonen und weitere Fachkräfte in Schule

Kooperation/ Akteure Herbert Ruland

Erreichbarkeit 25 Lehrpersonen und Fachkräfte

Anmerkungen Umsetzung im Rahmen des Projekts „EMRLingua“

11	Innerdeutsches Schulprojekt "Ost meets West"
Zielsetzung	Förderung des Dialogs von Schüler_innen aus den östlichen und westlichen Teilen Deutschlands über das gegenwärtige Zusammenleben
Zielgruppe	Schüler_innen (9. Jahrgangsstufe)
Kooperation/ Akteure	Rahn Education Freie Oberschule Leipzig, Waldschule Eschweiler, Deutsch–Amerikanisches Institut Sachsen und Amerikahaus NRW e.V.
Erreichbarkeit	40 Schüler_innen, 2 Lehrer_innen
Anmerkungen	Das Projekt hat im Dezember 2021 begonnen und ist in einem Zusammentreffen im Juni 2022 in Leipzig geendet.

12	Studentag „Repair the world“
Zielsetzung	Mit dem Studentag „Repair the world“ sollen das Werk Louis Lowys in Erinnerung gebracht und ein Transfer für eine solidarische, menschenwürdige und rassismuskritische Gesellschaft hergestellt werden
Zielgruppe	Sozialarbeiter_innen, Sozialpädagog_innen, Studierende, pädagogische Fachkräfte, zivilgesellschaftlich Engagierte und die interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/ Akteure	Katho nrw Abteilung Aachen, Institut für Beratung und Supervision Aachen, s_inn Transfernetzwerk soziale Innovation, Gesellschaft für Social Groupwork
Erreichbarkeit	60 Fachkräfte
Anmerkungen	Umsetzung im Rahmen einer Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben! – Partnerschaft für Demokratie“ der Stadt Aachen

13	„Schwarze Pädagogik“ – Heimerziehung in der jungen Bundesrepublik
Zielsetzung	Auseinandersetzung sogenannter „Schwarzen Pädagogik“ der 1950er–1970er Jahre, Betroffenengespräch und Exkursion an einen Erinnerungsort in Solingen
Zielgruppe	Pädagog_innen in Ausbildung
Finanzielle Ausstattung	2.200 €
Kooperation/ Akteure	Berufskolleg Käthe-Kollwitz-Schule
Erreichbarkeit	20 Pädagog_innen in Ausbildung
Anmerkungen	Umsetzung im Rahmen des Landesprogramms „Wertevermittlung“

14	Kinodokumentationsfilm „Dear Sirs“
Zielsetzung	Beschäftigung mit Erfahrungen eines amerikanischen Soldaten und Kriegsgefangenen in Deutschland im Zweiten Weltkrieg
Zielgruppe	Schüler_innen, Fachkräfte und interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/ Akteure	Geschwister-Scholl-Gymnasium Aachen, Amerikahaus NRW
Erreichbarkeit	50 Schüler_innen, Fachkräfte und Besucher_innen

15	Partnerschaften für Demokratie – Bundesprogramm „Demokratie leben!“
Zielsetzung	Finanzielle Unterstützung zur Umsetzung zahlreicher Bildungs-, Qualifizierungs-, Beteiligungsangebote von Vereinen und Initiativen zur Förderung von Demokratie, Vielfalt und Prävention von Extremismus.
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Initiativen, Bildungsanbieter, Kinder und Jugendliche aller Schulformen, Multiplikator_innen und interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/ Akteure	Partner für Bildung e.V., A46-Kommunales Integrationszentrum
Finanzielle Ausstattung	Gefördert über das Bundesprogramm „Demokratie leben!“. 113.677,78 €, Kofinanzierungsanteil StädteRegion: 11.367,78 €
Erreichbarkeit	In 10 Projekten konnten insgesamt 2.019 Teilnehmende erreicht werden (s. 16 und 17). Der Bildungstag diente gleichzeitig als Demokratiekonferenz, bei dieser wurden 400 Teilnehmende erreicht. Die Erreichbarkeit des Projekts wird über den mehrheitlich zivilgesellschaftlichen Charakter des Begleitausschusses, der über die Förderwürdigkeit der Projekte berät, erweitert.
Anmerkungen	Das Projekt startete im Oktober 2021 und läuft vorerst bis zum 31.12.2024 mit der Aussicht auf Verlängerung. Der Förderverein Partner für Bildung e.V. hat die Rolle der Koordinierungs- und Fachstelle übernommen.

16	Partnerschaften für Demokratie: Aktions- und Initiativfonds
Zielsetzung	Finanzielle Unterstützung zur Umsetzung zahlreicher Bildungs-, Qualifizierungs-, Beteiligungsangebote von Vereinen und Initiativen zur Förderung von Demokratie, Vielfalt und Prävention von Extremismus.
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Initiativen, Bildungsanbieter, Kinder und Jugendliche aller Schulformen, Multiplikator_innen und interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/ Akteure	Beirat Miteinander, A46-Kommunales Integrationszentrum

Finanzielle Ausstattung	35.750,- € aus den Mitteln von Partnerschaften für Demokratie in der StädteRegion Aachen
Erreichbarkeit	In 9 Projekten wurden insgesamt 1.956 Teilnehmende erreicht
Anmerkungen	Der Begleitausschuss, der über die Förderwürdigkeit der Projektanträge des Aktions- und Initiativfonds entscheidet, traf sich 2022 insgesamt drei Mal.

17	Partnerschaften für Demokratie: Jugendfonds
Zielsetzung	Finanzielle Unterstützung zur Umsetzung von Projekten im Rahmen der Förderung von Jugendpartizipation
Zielgruppe	Vereine, Verbände, Initiativen, Bildungsanbieter, Kinder und Jugendliche aller Schulformen, Multiplikator_innen und interessierte Öffentlichkeit
Kooperation/ Akteure	Jugendforum unter Beteiligung der BSV, RegioSportbund, Jugendgremien aus der StädteRegion Aachen, Koordinationsstelle Jugendpartizipation
Finanzielle Ausstattung	11.000,- € aus den Mitteln von Partnerschaften für Demokratie in der StädteRegion Aachen
Erreichbarkeit	In einem Projekt wurden insgesamt 63 Teilnehmende erreicht.
Anmerkungen	Über die Förderwürdigkeit der Projektanträge des Jugendfonds entscheidet das Jugendforum.



Die Bildungszugabe ist das zentrale Instrument der StädteRegion Aachen zur Förderung außerschulischen Lernens. Das Förderprogramm greift als kommunale Unterstützung insbesondere dort, wo Schulbudgets und Eltern nicht finanziell einspringen können. Finanziert werden Besuche außerschulischer Lernorte zu den Themen „Kunst und Kultur“, „Sport“ sowie „MINT und Nachhaltigkeit“. Jede Kindertagesstätte und Schule kann die Bildungszugabe halbjährlich online beantragen.

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	Bildungszugabe – Zahlen und Fakten Förderprogramm zur Finanzierung von Besuchen außerschulischer Lernorte
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> ► Kinder und Jugendliche in der StädteRegion Aachen können kostenlos außerschulische Lernorte einmal im Halbjahr besuchen ► Optimierung der Bildungsteilhabe von Kindern und Jugendlichen
Zielgruppe	Kindertagesstätten und Schulen
Kooperation/ Akteure	<ul style="list-style-type: none"> ► 86 regionale Bildungsanbieter im Katalog ► 3 Bildungsanbieter im Drittmittelbereich (CHIO-Kindertag, GRETA: Das junge Grenzlandtheater Aachen, Das Da Kindertheater) ► 10 Schulträger in Corona-Sonderaktionen ► TSV Alemannia Aachen GmbH (5-jährige Kooperationsvereinbarung zu Regelangeboten in der Bildungszugabe, zu Alemannia bewegt Schule und zum städteregionalen Fußballturnier für Grundschulen)
Finanzielle Ausstattung	<p>Freiwillige Fördermittel der StädteRegion Aachen in 2022</p> <ul style="list-style-type: none"> ► rund 210.700 € Bildungszugabe (Ansatz 300.000 €) ► rund 2.200 € Erinnerungskultur NS-Zeit Vogelsang IP (Ansatz 10.000 €) ► rund 74.900 € Alemannia Aachen (Ansatz 89.500 €) <ul style="list-style-type: none"> ► davon rund 17.800 € Grundschulturnier und Wettkampfklassenturniere ► davon rund 2.900 € Ferienakademie ► davon rund 33.500 € Alemannia bewegt Schule <p>Rund 89.400 € eingesparte Fördermittel durch die Kooperationsarbeit mit den Schulträgern im Rahmen des NRW-Förderprogramms „Ankommen und Aufholen nach Corona“. Die Fördersumme kann aufgrund eines politischen Sonderbeschlusses in 2023 zusätzlich eingesetzt werden.</p> <p>12.000 € aus dem Landesförderprogramm „Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe“ für Alemannia bewegt Schule</p> <p>Drittmittel in unbekannter Höhe von ausgewählten Kooperationspartnern</p>
Erreichbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> ► 783 zugesagte außerschulische Lernortbesuche

- ▶ davon 717 umgesetzt
- ▶ 32.191 Kinder und Jugendliche waren dabei
- ▶ Zusätzlich 13.214 (382 Anfragen) vermittelte Kinder und Jugendliche in das NRW-Förderprogramm „Ankommen und Aufholen nach Corona“

CORONA- SPEZIAL:

Anmerkungen

Im Jahr 2022 wurde das NRW-Förderprogramm „Ankommen und Aufholen nach Corona“ für die Schulen aufgelegt. Auch Besuche von außerschulischen Lernorten konnten über dieses Programm gefördert werden. Gemeinsam mit den verantwortlichen Kommunen und der städteregionalen politischen Vertretung wurde daher vereinbart, die Bildungszugabe für alle Schulformen im Jahr 2022 zurückzustellen und die Landesfördermittel primär bestmöglich zu verwenden. Für die Schulen war es weiterhin möglich, aus dem vielfältigen Bildungsangebot der Bildungszugabe zu wählen. Das Bildungsbüro übernahm im ersten Schulhalbjahr das Matching zwischen Schulen und Anbietenden; im zweiten Schulhalbjahr zwischen Schulen, Schulträgern und Anbietenden. Die finanziell eingesparten Fördermittel aus der Bildungszugabe sind aufgrund eines politischen Sonderbeschlusses in 2023 zusätzlich verfügbar.

2	Alemannia bewegt Schule
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Grund- und Förderschüler_innen werden zusätzliche Bewegungsmöglichkeiten geboten. ▶ Die Motorik, das Bewusstsein für gesunde Ernährung und der Gruppenzusammenhalt sollen gefördert werden.
Zielgruppe	Grund- und Förderschulen (4. Jahrgangsstufe)
Kooperation/ Akteure	<ul style="list-style-type: none"> ▶ TSV Alemannia Aachen GmbH ▶ Schulamt der StädteRegion Aachen – Untere Schulaufsicht
Finanzielle Ausstattung	27.500 € aus Fördermitteln der Bildungszugabe im Jahr 2022 12.000 € aus dem Landesförderprogramm „Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe“
Erreichbarkeit	14 Grundschulgruppen (350 Kinder), 1 Förderschulklasse (25 Kinder)
Anmerkungen	Die Schulen wurden u. a. auf Grundlage des Sozialindex NRW ausgewählt.

3	Städteregionales Fußballturnier für Grundschulen
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Förderung der Motorik, des Gruppenzusammenhalts und des interschulischen Austauschs ▶ Ausspielen des StädteRegionsmeisters der Grundschulen im Mädchen- und Jungenfußball ▶ Erlangen des DFB-Fußball-Abzeichens
Zielgruppe	Grundschulen

Kooperation/ Akteure	<ul style="list-style-type: none"> ▶ TSV Alemannia Aachen GmbH ▶ Geschäftsstellen des Ausschusses für den Schulsport in der StädteRegion Aachen Geschäftsbereich Aachen-Land und Aachen-Stadt
Finanzielle Ausstattung	rund 16.800 € aus Fördermitteln der Bildungszugabe im Jahr 2022
Erreichbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▶ 32 Fußballmannschaften mit je 12 einsetzbaren Kindern ▶ 16 Mädchen- und 16 Jungenmannschaften ▶ jeweils 8 Mannschaften Aachen-Land und Aachen-Stadt
Anmerkungen	Im Rahmenprogramm wird angeboten, das DFB-Fußball-Abzeichen zu absolvieren.

4	CHIO-Kindertag
Zielsetzung	Ziel ist es, allen Kindern und Jugendlichen den Zugang zum Weltfest des Pferdesportes zu ermöglichen. In einem extra zusammengestellten Programm lernen sie auf unterhaltsame Weise den Reitsport in all seinen Facetten kennen.
Zielgruppe	Kindertagesstätten, Schulen (auch OGSen) und Jugendfreizeiteinrichtungen
Kooperation/ Akteure	Aachen-Laurensberger Rennverein e.V. (ALRV)
Finanzielle Ausstattung	Drittmittel (Finanzierung durch den ALRV)
Erreichbarkeit	2.218 Kinder und Jugendliche
Anmerkungen	Die Eintrittskarten berechtigen zur kostenlosen Hin- und Rückfahrt mit allen Linienbussen der ASEAG.

5	GRETA: Das junge Grenzlandtheater Aachen
Zielsetzung	Spezielle Jugendtheaterproduktionen sollen junge Menschen nachhaltig für das Theater begeistern.
Zielgruppe	weiterführende Schulen und Berufskollegs
Kooperation/ Akteure	Grenzlandtheater der StädteRegion Aachen GmbH
Finanzielle Ausstattung	Drittmittel (Finanzierung durch das Grenzlandtheater)
Erreichbarkeit	5.492 Jugendliche
Anmerkungen	GRETA bietet pro Spielzeit zwei Produktionen sowie ein umfangreiches theaterpädagogisches Angebot an.

6	Das Da Kindertheater
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Finanzierung weiterer mobiler Kindertheatervorstellungen nach Ausschöpfung der aus der Bildungszugabe bereitgestellten Fördermittel. ▶ Spezielle Kindertheaterproduktionen sollen Kinder nachhaltig für das Theater begeistern.
Zielgruppe	Kindertagesstätten, Grund- und Förderschulen
Kooperation/ Akteure	Das Da Theater gGmbH
Finanzielle Ausstattung	Drittmittel (Finanzierung durch das Das Da Theater)
Erreichbarkeit	2.079 Kinder
Anmerkungen	Das Erlebnis „Das Da Kindertheater“ wurde für 7.348 Kinder aus dem Fördertopf „Bildungszugabe“ finanziert.

7	Vogelsang IP – Internationaler Platz (NS–Erinnerungskultur)
Zielsetzung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ aktive Auseinandersetzung mit der Geschichte der ehemaligen Eliteschule der NSDAP ▶ vielfältige Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit der NS–Vergangenheit für junge Menschen am außerschulischen Lernort Vogelsang IP bieten
Zielgruppe	Schulen
Kooperation/ Akteure	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vogelsang IP gGmbH ▶ Seelsorge im Nationalpark Eifel und Vogelsang
Finanzielle Ausstattung	rund 2.200 € aus Fördermitteln der Bildungszugabe im Jahr 2022
Erreichbarkeit	219 junge Menschen
Anmerkungen	Neben den Geländeführungen und Studientagen (Vogelsang IP) können auch seelsorgerische Angebote des Bistums Aachen abgerufen werden.



Die Koordinationsstelle Jugendpartizipation (JUPA) bindet Jugendliche in die Gestaltung des Bildungsnetzwerkes ein und stärkt die Beteiligung von Jugendlichen in Schule, Kommunen und Gesellschaft. Dazu bringt sie Jugendliche zusammen, wirbt für politische Bildung und Beteiligung und zeigt Beteiligungsmöglichkeiten auf. Dadurch beruhen alle Dienstleistungen, Projekte und Angebote der Koordinationsstelle auf den folgenden Standbeinen: Schülerpartizipation, Demokratiebildung und Wertevermittlung.

► Unser Netzwerk

Kooperationsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Ring politischer Jugend	4	7
Kooperationsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Bezirksschüler_innenvertretung	20	10
JugendBank	3	5
Kooperationsgremien	Anzahl der Sitzungen	Anzahl der Teilnehmenden
Gemeinsame Treffen aller Jugendgremien	3	10
Kommunale Jugendforen zur Errichtung eines Jugendgremiums	4	20
AG Jugend	10	15
AG Jugendpfleger	1	10

Das Netzwerk der Koordinationsstelle Jugendpartizipation besteht aus verschiedenen Steuer- und Arbeitsgremien. Zudem gibt JUPA bei anderen Projekten bzw. Arbeitsgruppen Hilfestellungen in Form von Weitergabe des Knowhows, Planungshilfe von Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Impulsvorträgen auf Veranstaltungen. Außerdem nutzt JUPA verschiedene Gremien bzw. Arbeitsgruppen, um die eigenen Projekte vorzustellen und zu bewerben.

- Schulleiter_innenkonferenz der Berufskollegs der StädteRegion Aachen (Vorstellung der Aktionsreihe zur Landtagswahl) – 11.01.2022
- Bezirksschüler_innenvertretung des Kreis Euskirchens (Hilfestellung für die Planung eines Livestreams zur Landtagswahl) – 15.02. und 21.03.2022
- Austausch mit dem Jugendreferenten des evangelischen Kirchenkreises – 17.03., 30.05. und 29.09.2022
- Austausch mit dem Jugendamt Kreis Goch (Hilfestellung zur Etablierung eines Jugendgremiums) – 22.04.2022
- Vorstellung der Arbeit im Städtereionstag – 15.06.2022
- Austausch mit der Bundestagsabgeordneten Frau Rhie zur U-18 Wahl 2022 – 09.12.2022

► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	FSJ – Politik in der Koordinationsstelle Jugendpartizipation
Zielsetzung	Nachhaltige Sicherung der Jugendpartizipation im Bildungsnetzwerk; Unterstützung der Schüler_innenvertretungen; Beratung/Begleitung der BSV, Förderung des Dialogs von Jugend mit der Politik/Verwaltung; Stärkung ehrenamtliches und gesellschaftliches Engagement von Jugendlichen
Zielgruppe	Jugendliche zwischen 18 und 26 Jahren
Kooperation/ Akteure	ijgd – Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (Träger des FSJ)
Finanzielle Ausstattung	20.287,38 (zzgl. Honorarkraft: 1.408 €)
Anmerkungen	Freiwillige: <ul style="list-style-type: none"> ► 16.08.2021 – 14.08.2022 Maren Idries ► 16.09.2021 – 14.08.2022 Lara Sophie Wagner ► 15.08.2022 – 14.08.2023 Annette Bleses und Florian Krey

► Schüler_innenpartizipation

2	Kooperation mit der Bezirksschüler_innenvertretung (BSV)
Zielsetzung	Unterstützung, Begleitung und Beratung der BSV zur Sicherstellung der Arbeit auf Bezirksebene (Kooperationsvertrag) <ul style="list-style-type: none"> (1) Vorstandsarbeit (2) Behördenleitungsgespräch (BLG) (30.05.2022) <ul style="list-style-type: none"> ► Verwaltung und Behördenleitung der StädteRegion Aachen (3) Jahresgespräch mit der AVV Leitung (01.06.2022) (4) 6 Fachausschüsse und 2 Beiräte der StädteRegion Aachen (5) Seminartag (26.03.2022) (6) Klausurtagung (04.11. bis 06.11.2022)
Zielgruppe	BSV, Behördenleitung (Bürgermeister_innen der gesamten StädteRegion Aachen und der Städteregionsrat)
Kooperation/ Akteure	BSV
Anmerkungen	CORONA– SPEZIAL: Der Seminartag fand am 26.03.2022 coronabedingt online statt. Der Seminartag diente dem Teambuilding und der Erarbeitung der Themenschwerpunkte.

3	Bezirksdelegiertenkonferenz (BDK)
Zielsetzung	Unterstützung der Veranstaltungsplanung und -durchführung. Druck und Versand der Einladungen, gemeinsame Abstimmung des Veranstaltungsablaufes und Nachbereitung.
Zielgruppe	Schüler_innen aller weiterführenden Schulen in der StädteRegion Aachen
Kooperation/ Akteure	BSV
Erreichbarkeit	Ca. 75 Schüler_innen
Anmerkungen	CORONA- SPEZIAL: Die erste BDK fand coronabedingt online am 23.03.2022 statt. Die weiteren BDKs fanden in Präsenz am 14.06, 15.06. und 24.10.2022 statt.

4	Schüler_innenvertretungstag (SV-Tag)
Zielsetzung	Vernetzung und Fortbildung der Schüler_innenvertretungen (SVen)
Zielgruppe	SVen, SV-Lehrkräfte
Erreichbarkeit	100 Schüler_innen, 20 SV-Lehrkräfte
Anmerkungen	CORONA- SPEZIAL: Aufgrund der Corona Pandemie ist der SV-Tag online durchgeführt wurden.





5	Auszeichnung „Beste Schüler_innenvertretung“ (Beste SV)
Zielsetzung	Würdigung der jährlichen SV-Arbeit; Verleihung eines Preisgeldes
Zielgruppe	SVen
Kooperation/ Akteure	Partner für Bildung e.V.
Finanzielle Ausstattung	600,00 € durch Partner für Bildung e.V.
Erreichbarkeit	Bewerbungen aus 7 Schulen 1. Städtisches Gymnasium Eschweiler 2. St. Michaels Gymnasium Monschau 3. Maria-Sibylla-Merian Gesamtschule Herzogenrath




► **Demokratiebildung**

6	Arbeit mit den kommunalen Jugendgremien
Zielsetzung	Unterstützung, Begleitung und Beratung der Jugendgremien zur Sicherstellung der Arbeit auf Kommunalen Ebene
Zielgruppe	Jugendforum Eschweiler; Jugendbeirat Roetgen; Jugendparlament Stolberg
Erreichbarkeit	Je Gremium ca. 15 Jugendliche
7	Beratung und Betreuung von Kommunen
Zielsetzung	Initiierung und Begleitung von kommunalen Jugendforen/ Jugendkonferenzen/ Jugendgremien. Austausch, Beratung und Vernetzung mit kommunalen Jugendämtern.
Zielgruppe	Kommunalverwaltungen; Jugendpfleger_innen ► Eilendorf (19.01.2022) ► Würselen (20.01., 15.02., 02.05.2022) ► Herzogenrath (16.02. und 17.05.2022) ► Jugendamt der StädteRegion Aachen (22.02.2022) ► Simmerath (04.04., 19.05. und 29.11.2022)
Kooperation/ Akteure	Jugendpfleger_innen, Bürgermeister_innen, Jugendämter
Erreichbarkeit	Je Veranstaltung ca. 25 Jugendliche
Anmerkungen	Jugendkonferenzen fanden an folgenden Daten statt: 19.01. (in Eilendorf), 26.01. (in Würselen), 27.04. und 09.06. (in Simmerath). Am 29.11.2022 wurden die Ergebnisse der Jugendkonferenz aus Simmerath im Generationen-, Schul- und Sozialausschusses der Gemeinde Simmerath präsentiert. Die anderen Termine waren Beratungstermine mit den Kommunalverwaltungen und Jugendpfleger_innen.
8	Ring politischer Jugend (RPJ)
Zielsetzung	Geschäftsstelle des RPJs; Hilfestellung beim jährlichen Antragsverfahren; Zusammenführung der einzelnen Jugendorganisationen; Initiierung einer gemeinsamen Veranstaltung
Zielgruppe	Jugendorganisation der StädteRegion Aachen: Junge Union (JU), Junge Liberale (JuLis), Grüne Jugend (GJ), Jungsozialisten (Jusos)
Finanzielle Ausstattung	5.000 € (über Amt 51 der StädteRegion Aachen)
Anmerkungen	Die gemeinsame Veranstaltung fand in Form eines Beachvolleyballturniers und einem gemeinsamen Abendessen am 03.09.2022 statt.

9	Jugend im Städteregionstag (JUST 2.0)	
Zielsetzung	Politiker_innen des Städteregionstages gewähren Einblicke in ihre Arbeit für Jugendliche	
Zielgruppe	Junge Menschen im Alter von 14 bis 29 Jahren	
Kooperation/ Akteure	Städteregionstag, Jugendliche	
Anmerkungen	Das Projekt ist in eine neue Legislatur gestartet; zwei Jugendliche haben teilgenommen.	

10	JugendBank der StädteRegion Aachen	
Zielsetzung	Förderung von sozialen, politischen und/oder ökologischen Mikroprojekten von Jugendlichen der StädteRegion Aachen für Jugendliche in der StädteRegion Aachen.	
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 13 bis 25 Jahren	
Kooperation/ Akteure	Bürgerstiftung Lebensraum Aachen; Partner für Bildung e.V.	
Finanzielle Ausstattung	554,18 €	
Erreichbarkeit	2 Projekte wurden finanziert / umgesetzt: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Blaulicht Aachen ▶ Nachhaltigkeit anerzogen 	
Anmerkungen	Beide Projekte wurden von dem Projektpartner Bürgerstiftung Lebensraum Aachen finanziert.	


▶ **Aktionen zu politischen Wahlen (dieses Jahr: Landtagswahl)**

11	Aufklärungsflyer „Du hast die Wahl“	
Zielsetzung	Aufklärung über den Wahlvorgang; Übersicht was und wer gewählt wird	
Zielgruppe	Erstwähler_innen	
Erreichbarkeit	Druckauflage von 3.000 Flyern	

12	Vorstellung der Bundestagskandidat_innen und Informationen zur Wahl
Zielsetzung	Informationen zur Wahl und Vorstellungsvideos und Steckbriefe zu den Bundestagskandidat_innen auf www.dasgeht.de sowie auf Instagram @dasgeht.de
Zielgruppe	Hauptzielgruppe: Erstwähler_innen
Kooperation/ Akteure	Bundestagskandidat_innen; S13
Erreichbarkeit	Ca. 1.500 Jugendliche
Finanzielle Ausstattung	297,50 €

13	Podiumsdiskussion zur Landtagswahl in der StädteRegion Aachen
Zielsetzung	Aufklärung über die Wahl, Vorstellung der Landtagskandidat_innen (1) Podiumsdiskussion in Aachen mit den Jugendorganisationen der Stadt Aachen (03.05.2022) (2) Podiumsdiskussion am Blausteinsee mit den Landtagskandidat_innen des Wahlkreises Aachen IV (05.05.2022)
Zielgruppe	Schulklassen, interessierte Menschen und vor allem Erstwähler_innen
Kooperation/ Akteure	Landtagskandidat_innen aus allen städteregionalen Wahlkreisen, Jugendforum Eschweiler, Jugendparlament Stolberg, Stadt Bibliothek Aachen, BSV
Erreichbarkeit	100 Menschen
Finanzielle Ausstattung	1.332,18 €

14	Livestream „Das geht in der StädteRegion Aachen!“
Zielsetzung	Digitale Podiumsdiskussion mit den Landtagskandidat_innen der StädteRegion Aachen am 29.04.2022
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 15 bis 29 Jahren
Kooperation/ Akteure	Blackburst (Filmproduktion), Landtagskandidat_innen aus der StädteRegion Aachen
Erreichbarkeit	Ca. 400 Schüler_innen
Finanzielle Ausstattung	9.812,12 €

15	Markt der Möglichkeiten an Berufskollegs	
Zielsetzung	Bei diesen Veranstaltungen wurden Direktkandidat_innen des Wahlkreises Aachen I bis Aachen IV eingeladen. Mehrere Schulklassen traten in einen direkten Dialog mit den Direktkandidat_innen.	
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 13 bis 25 Jahren	
Kooperation/ Akteure	Direktkandidat_innen des Wahlkreises Aachen I bis Aachen IV, Berufskolleg Nord (Standort: Herzogenrath & Alsdorf) und das Käthe-Kollwitz Berufskolleg	
Erreichbarkeit	<p>Ca. 1.200 Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ 05.05.2022 Berufskolleg Nord, Standort Alsdorf ▶ 06.05.2022 Berufskolleg Nord, Standort Herzogenrath ▶ 12.05.2022 Käthe-Kollwitz Berufskolleg 	
16	Weitere Veranstaltungen zur Landtagswahl 2022	
Zielsetzung	<p>Die Koordinationsstelle Jugendpartizipation veranstaltete in Kooperation mit mehreren Bildungsakteur_innen weitere Veranstaltungen zur Landtagswahl 2022:</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Workshop zur Landtagswahl mit der JuKi Aachen – 23.04.2022 (2) Politischer Abend in Simmerath mit dem städteregionalen Jugendamt – 04.05.2022 (3) Mitmachbus gemeinsam mit dem Förderprogramm „Partnerschaften für Demokratie“, in Eschweiler – 07.05.2022 	
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 13 bis 25 Jahren	
Kooperation/ Akteure	JuKi Aachen, Referent des evangelischen Kirchenkreises Aachen, mobile Jugendarbeit Simmerath, Jugendamt der StädteRegion Aachen, Kommunale Integrationszentrum	
Erreichbarkeit	Ca. 150 Jugendliche	
17	U18-Wahl in der StädteRegion Aachen (Bundestagswahl)	
Zielsetzung	2022 fand wieder eine flächendeckende U18 Wahl in der gesamten StädteRegion Aachen statt. Bei der U18 Wahl durften alle Bürger_innen bis einschließlich 17 Jahre ihre Stimme zu der Landtagswahl bei einer simulierten Wahl abgeben. Die Wahl fand vom 02.05.2022 bis zum 06.05.2022 statt.	
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 4 bis 17 Jahren	
Kooperation/ Akteure	Alle Jugendpfleger_innen der kommunalen Jugendämter der StädteRegion Aachen	
Erreichbarkeit	Ca. 3.500 Jugendliche; in über 60 Wahllokale wurden über 3.500 Jugendliche erreicht.	

18	Pressekonferenz der U18 Wahl
Zielsetzung	Am 10.05.2022 wurden die Wahlergebnisse der U18 Wahl im Rahmen einer Pressekonferenz verkündet.
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 4 bis 17 Jahren
Kooperation/ Akteure	Referent des evangelischen Kirchenkreises Aachen
Erreichbarkeit	3 regionale Pressevertreter_innen

19	Bildungsfahrt nach Brüssel
Zielsetzung	Es fand ein Austausch mit den Europaabgeordneten der Region statt, eine Tour durch das Europaparlament sowie ein anschließender Besuch des Parlamentariums, mit der Zielsetzung die europäische Politik den Jugendlichen greifbarer zu machen.
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 14 bis 27 Jahren
Kooperation/ Akteure	Jupa, BSV, SVen der StädteRegion
Erreichbarkeit	50 Jugendliche
Finanzielle Ausstattung	892,50 €

20	Theaterstück Lokal Europa
Zielsetzung	Lokal Europa ist ein interaktives Theaterstück, welches die Politik und die Entscheidungsfindung der europäischen Union nachvollziehbarer machen soll.
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 14 bis 22 Jahren
Kooperation/ Akteure	Jupa, Partnerschaften für Demokratie, Berufskolleg Simmerath–Stolberg, Standort Stolberg, Brachland Ensemble
Erreichbarkeit	60 Jugendliche, 5 Lehrkräfte
Finanzielle Aus- stattung	Die Aufführung wurde durch das Förderprogramm „Partnerschaften für Demokratie“ vollständig finanziert.

21	Fragenhagel und Postkarte an EU–Abgeordnete
Zielsetzung	Die zwei EU–Abgeordneten der StädteRegion Aachen haben sich mit einem Video vorgestellt. Zudem wurde zur Bewerbung der Aktionen eine Postkarte erstellt.
Zielgruppe	Jugendliche im Alter von 16 bis 27 Jahren
Kooperation/ Akteure	S13, Sabine Verheyen und Daniel Freund
Erreichbarkeit	400 Jugendliche



► Überblick über die Dienstleistungen, Projekte und Angebote

1	Städteregionaler Bildungstag /Bildungskonferenz:
Zielsetzung	Netzwerkveranstaltung mit renommierten Bildungsexpert_innen für thematische Impulse und inhaltliche Weiterentwicklung in der BildungsRegion Aachen entlang der gesamten Bildungskette. Bildungstag 2022: Mitreden. Mitmachen. Mitbestimmen. Demokratische Bildung gemeinsam gestalten.“ Hauptrednerin: Marina Weisband
Zielgruppe	Alle Interessierte aus Kitas, Schulen, Verwaltung, Politik und Gesellschaft
Kooperation/ Akteure	Kommunale Integrationszentren der Stadt und der Städteregion Aachen, Bürgerstiftung Lebensraum Aachen, Lehrerbildungszentrum der RWTH Aachen, Demokratie leben – Partnerschaften für Demokratie, Partner für Bildung e.V.
Finanzielle Ausstattung	11.000 €
Erreichbarkeit	Ca. 400 Teilnehmende
Anmerkungen	CORONA-SPEZIAL: Aufgrund der Coronalage wurde die Abendveranstaltung im Hybridformat umgesetzt.
2	Projekt „Auf dem Weg zur guten gesunden Schule“ / Schulentwicklungsbegleitung
Zielsetzung	Unterstützung zur Bewältigung von Alltagsaufgaben und Gestaltung der dafür geeigneten Strukturen und Abläufe (Beratungen)
Zielgruppe	Schulleitungen, Schulleitungsteams, Steuergruppen
Kooperation/ Akteure	Unfallkasse NRW
Finanzielle Ausstattung	Gesamtvolumen 27.000€; tatsächliche Ausgaben 18.094,20€ durch Unfallkasse finanziert
Erreichbarkeit	2022 wurden 17 Schulen beraten
Anmerkungen	Nachfolgeprojekt des Projektes „Gesunde Schulleitung – Gute gesunde Schule“. Das Projekt läuft bis Ende 2022.

3	Musikalische Grundschule / Musikalische Schule
Zielsetzung	Jede Schule entwickelt ihr eigenes musikalisches Profil, mit dem Ziel, mehr Musik in mehr Fächern von mehr Beteiligten zu mehr Gelegenheiten im Schulprogramm festzuschreiben und nachhaltig umzusetzen. Unterstützung erhalten Schulen durch zwei Projektkoordinatorinnen, mit Begleitung und Beratung, Fortbildungen, Veranstaltungen.
Zielgruppe	16 Grund- und Förderschulen
Kooperation/ Akteure	Bertelsmann Stiftung, Ministerium für Schule und Bildung, Untere Schulaufsicht
Finanzielle Ausstattung	65.000,- € durch die Bertelsmann Stiftung sowie durch das MSB finanzierte Stellenanteile für die Projektkoordination
Erreichbarkeit	KGS Forster Linde, GGS Breinig, KGS Straß, KGS Bischofstraße, Kalltalschule/ GGS Lammersdorf, OGGs Gressenich, KGS Atsch Stolberg, GGS Mausbach, EGS Stadtmitte Eschweiler, Lindenschule (SQ), Roda Schule (GG), Regenbogenschule (GG), Astrid Lindgren Schule (ES), Martinusschule (SQ), Kleebach Schule, Förderschule Nordeifel
Anmerkungen	Das Ende 2019 angelaufene Schulentwicklungsprojekt „Musikalische Grundschule“ konnte durch eine Verlängerung der Laufzeit des Projekts bis Ende 2023 die coronabedingt ausgefallenen Veranstaltungen nachholen. Gleichzeitig hat das Land NRW die Projektsteuerung von der Bertelsmann Stiftung übernommen. Am 25.06.2022 fand das Bergfest des Projekts mit allen teilnehmenden Schulen in der Burg Wilhelmstein statt.
4	Partner des Euregionalen Medienzentrums (EMZ)
Zielsetzung	Finanzierung des partnerschaftlich getragenen EMZ und Begleitung bei der Ausrichtung und der Aufgabenwahrnehmung.
Zielgruppe	Kita, Schulen, Kommunen
Kooperation/ Akteure	gemeinsame Trägerschaft mit der Stadt Aachen und Ostbelgien
Finanzielle Ausstattung	Finanzierung des EMZ: 50% Städteregion Aachen, 50% Stadt Aachen, 11.000 € DG (Belgien) 179.232 € hat die Städteregion 2022 zur Finanzierung der Personal- und Sachkosten beigetragen.

5	Förderverein „Partner für Bildung e.V.“
Zielsetzung	Förderung von Projekten und Maßnahmen, die zur Erhöhung der Bildungsbeteiligung aller Menschen beitragen und die Entwicklung einer innovativen zukunftsorientierten Bildungsregion unterstützen.
Zielgruppe	Bildungsverantwortliche, die Projektfinanzierungen suchen
Erreichbarkeit	<p><u>Folgende Projekte</u> wurden seitens des Vereins umgesetzt:</p> <p>Werkstatt für Lehrkräfte ohne Grundschullehramt (LoG): Weiterführung der Seminare für Seiten-/Quereinsteigende im Grundschulbereich</p> <p>Projekt Haus der kleinen Forscher: Finanzierung von Workshops (digital und Präsenz) für Fachkräfte (Erzieher/innen und Lehrkräfte)</p> <p>Wettbewerb „Die Beste SV der StädteRegion“ 2022 (Preisgeld)</p> <p>Teilnahme am Sommerfest der StädteRegion Aachen</p> <p>Teilnahme an der Demokratiekonferenz der StädteRegion Aachen</p> <p>Koordinierungs- und Fachstelle für „Partnerschaften für Demokratie“</p>
Anmerkungen	www.partnerfuerbildung.de
6	Administration und Abwicklung des NRW-Förderprogramms „Soziale Arbeit an Schulen“
Zielsetzung	Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) zur Sicherstellung des Existenzminimums für Kinder und Jugendliche.
Zielgruppe	Alle Jugendämter der kreisangehörigen Städte und Kommunen der Städteregion Aachen sowie der Stadt Aachen.
Kooperation/Akteure	Bezirksregierung Köln / Jugendämter der kreisangehörigen Städte und Kommunen der Städteregion Aachen sowie der Stadt Aachen.
Finanzielle Ausstattung	Fördervolumen: 1.502.097,16 € für 2022
Erreichbarkeit	Ausgewertete Zahlen gibt es noch nicht. Durch die landesgeförderte Schulsozialarbeit werden vor Ort an den Schulen über 20.000 Schüler_innen betreut. Davon sind über 4.000 Kinder mit Anspruch auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket.
Anmerkungen	Das Projekt ist mit einer Umstellung in der Administration erneut arbeitsaufwendiger geworden (dazu zählen eine jährliche Antragsstellung sowie eine halbjährliche Berichterstattung).
7	Bildungsmarketing
Zielsetzung	Pressemitteilungen, Publikationen und mehrere Newsletter pro Jahr informieren über aktuelle Entwicklungen im Bildungsbereich sowie über die Arbeit des Bildungsbüros und sensibilisieren die Öffentlichkeit für Bildungsthemen

Zielgruppe	Netzwerkpartner_innen, Bildungseinrichtungen, interessierte Bürger_innen
Erreichbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Pressemitteilungen: 30 ▶ Veröffentlichte Presseartikel: 64 ▶ Newsletter: 5 ▶ Newsletter-Adressaten: etwa 2.200 ▶ Broschüren/Reader/Flyer: 12 ▶ Veröffentlichungen in Fachliteratur: 2

8	Bildungsmonitoring
Zielsetzung	Datenverarbeitung und Aufbereitung zum regionalen Bildungswesen mit Bildungsberichten, Evaluationen, Befragungen, statistischen Auswertungen (z.B. Bildung in Zahlen, Schulabgänger_innenbefragung)
Zielgruppe	Bildungsverantwortliche
Erreichbarkeit	Schulabgänger_innenbefragung: 32 Schulen (886 Schüler_innen)
Anmerkungen	Im Dezember 2022 wurde der Bericht „Bildung in Zahlen 2022“ fertiggestellt. Außerdem wurde mit der Evaluation des Bildungsnetzwerkes begonnen.

9	students@school
Zielsetzung	Über „students@school“ erhalten Schulen, vorrangig solche mit einer hohen Sozialindexstufe, Unterstützung durch qualifizierte (Lehramts-)Studierende. Die Studierenden von jeweils nahegelegenen Universitäten unterstützen die Lehrkräfte unterrichtsbegleitend oder außerunterrichtlich, um die Basiskompetenzen der Schüler_innen zu stärken und entstandene Lernlücken zu schließen.
Zielgruppe	Schulen (Jahrgangsstufen 1–6), Studierende, Kommunen der Städteregion Aachen sowie der Stadt Aachen.
Kooperation/Akteure	Ministerium für Schule und Bildung NRW, Ruhrfutur gGmbH, Universitäten, Kommunen der StädteRegion Aachen
Finanzielle Ausstattung	Förderzeitraum vom 01.04.2022 bis 31.12.2022 Summe Fördermittel im Jahr 2022: 241.842,85 €
Erreichbarkeit	Das Programm startete Ende 2021 mit einer Pilotphase. Bewilligt wurde students@school bis zum 31. Dezember 2022. In diesem Zeitrahmen nahmen 47 Schulen und 61 Studierende teil. Aus insgesamt acht von zehn Kommunen konnten Schulen unterstützt werden.
Anmerkungen	Im Dezember 2022 wurde die Fortführung des Projekts bis zum 30.06.2023 festgelegt.

StädteRegion Aachen

Der Städteregionsrat
A 43 | Bildungsbüro
StädteRegion Aachen
52090 Aachen

Telefon +49 241 5198-0
E-Mail info@staedteregion-aachen.de
Internet staedteregion-aachen.de

Mehr von uns auf

